

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **C**

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

VII. Einzelhandel 1961

Vorbericht 1

Einzelhandel mit Waren verschiedener Art

Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln

(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)



Bestellnummer : C 1/VII - 61 V 1

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
1. Einführung	3
2. Aufbau und Inhalt der Tabellen	5
Tabellen	
1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961	10
2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher Umsatz und Gesamtleistung 1961	14
3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen	22
4. Kosten und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen	26
5. Beschäftigte und Personalkosten 1961 je Unternehmen	42
6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen	50

Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- 0,0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann



Erschienen im Februar 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,50

-1. Einführung

Die Kostenstrukturstatistik 1961 im Einzelhandel wurde auf Grund des "Gesetzes über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959" (BGBl. 1959 I, S. 245/6) durchgeführt. Nach diesem Gesetz finden nacheinander in vierjährigem Turnus in den verschiedenen Bereichen Kostenstrukturerhebungen auf repräsentativer und freiwilliger Basis statt. Im Jahre 1966 wird der Einzelhandel erneut für 1965 befragt.

Diese Statistik stellt eine Ergänzung jener Statistiken dar, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion von Waren und Dienstleistungen, Umsatz usw.) messen. Sie gibt ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Zahlen über die Kostenrelationen in den verschiedenen Wirtschaftsbereichen sind sowohl für die staatlichen Stellen wie auch für die Wirtschaft von großer Bedeutung. Durch eine weitgehende fachliche und größenklassenmäßige Aufgliederung innerhalb der einzelnen Zweige erhält auch das einzelne Unternehmen Anhaltspunkte für den Vergleich mit der eigenen Kostengestaltung. Die Kostenstrukturstatistik bildet ferner eine der wichtigsten Grundlagen für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts und der dafür von den einzelnen Wirtschaftsbereichen geleisteten Beiträge.

Das Statistische Bundesamt hat die Erhebung im Einzelhandel in enger Zusammenarbeit mit der Hauptgemeinschaft des Deutschen Einzelhandels, dem Zentralverband Deutscher Konsumgenossenschaften e.V., dem Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. und der Arbeitsgemeinschaft der Berufsvvertretungen Deutscher Apotheker vorbereitet und durchgeführt.

Erhebungseinheit war das Gesamtunternehmen, jedoch ohne eine etwa vorhandene Landwirtschaft. In die Erhebung wurden auch Unternehmen mit Betriebskombinationen, z.B. mit Großhandel, eigener Herstellung, Reparatur, Gaststätte u.ä. einbezogen.

Das Frageprogramm lehnte sich sowohl an die Fragestellung bei der Kostenstrukturerhebung 1950 1) als auch an das Frageprogramm der Handels- und Gaststättenzählung 1960 2) an. Neben den allgemeinen Fragen (Geschäftsjahr, Kennzeichnung und Rechtsform des Unternehmens) wurden die Anzahl der im Durchschnitt des Geschäftsjahres beschäftigten Personen, verschiedene Posten des Jahresabschlusses, der steuerliche und wirtschaftliche Umsatz, der Wareneingang, bei Lieferanten erzielte Skonti und vor allem die Kosten - gegliedert nach Kostenarten - erfragt.

Um eine möglichst einheitliche Beantwortung der gestellten Fragen zu erreichen, wurden dem Fragebogen als Ergänzung zu den hierin enthaltenen Hinweisen noch eingehende Ausfüllungsrichtlinien beigegeben. Trotzdem war es in-

-
- 1) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Bd. 49 "Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft und in ausgewählten freien Berufen" (Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung 1950), Heft 4: Einzelhandel.
 - 2) Vgl. Fachserie F: Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr; Handels- und Gaststättenzählung 1960 (I. Einzelhandel), Vorbericht 1 "Unternehmen, Beschäftigte und Umsätze", Vorbericht 2 "Strukturdaten".

folge der Uneinheitlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens notwendig, in zahlreichen Fällen wegen unvollständiger oder unklarer Angaben Rückfragen bei den befragten Firmen zu halten. Meistens konnte eine Ergänzung oder Klärung erreicht werden, so daß ein sehr großer Teil der eingegangenen Fragebogen auch verwertet werden konnte.

Die Auswahl der zu befragenden Firmen wurde durch die Statistischen Landesämter auf Grund eines vom Statistischen Bundesamt aufgestellten Erhebungsplans aus dem Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 1) vorgenommen. Sie führten auch den Versand und die Einziehung der Fragebogen durch, während die Prüfung und Aufbereitung der Fragebogen zentral im Statistischen Bundesamt erfolgte.

Nachstehend werden die Ergebnisse für

1. Einzelhandel mit Waren verschiedener Art
2. Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen),

gegliedert nach Wirtschafts- und Größenklassen, veröffentlicht. Danach wird noch ein weiterer Vorbericht über den Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen erscheinen. Die Ergebnisse für alle untersuchten Wirtschaftsklassen des Einzelhandels werden später in der Gesamtveröffentlichung VII "Einzelhandel 1961" der Reihe 1 "Die Kostenstruktur in der Wirtschaft" (Fachserie C) mit Kommentierung veröffentlicht.

Die Zahlen beziehen sich nur auf Unternehmen, die ihren Sitz im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) haben. Die Ergebnisse für die Berliner Unternehmen werden demnächst gesondert in einem "Ergänzungsheft" bekanntgegeben.

Die Gruppierung der Unternehmen erfolgte nach der neuen "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)". Da die Umsatzsteuerstatistik erst ab 1962 die neue "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)" anwendet, konnten für die Ermittlung des Repräsentationsgrades nur die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1962 2) herangezogen werden. Wegen der von 1961 auf 1962 eingetretenen Umsatzsteigerungen ist daher in nachstehender Tabelle der für den Umsatz ausgewiesene Repräsentationsgrad etwas zu niedrig. Ein Vergleich mit den Daten der Handels- und Gaststättenzählung 1960 (Handelszensus) war nicht geeignet, da es sich bei den im Handelszensus ausgewiesenen Unternehmen um die am Stichtag - 30. 9. 1960 - ermittelten handelt, während sich der erfragte Umsatz auf das Geschäftsjahr 1959 bezieht.

1) Vgl. Fußnote 2, S. 3.

2) Vgl. Fachserie L: "Finanzen und Steuern", Reihe 7 "Umsatzsteuer 1962".

Wirt- schafts- klasse 1)	Bezeichnung	Unternehmen			Steuerlicher Umsatz		
		lt. Umsatz- steuer- statistik 1962	von der Kosten- struktur- statistik 1961 erfaßt	Repräsen- tations- grad	lt. Umsatz- steuer- statistik 1962	von der Kosten- struktur- statistik 1961 erfaßt	Repräsen- tations- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
	Einzelhandel mit:						
43 00 0	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf	3 061	205	6,7	10 231 881	4 725 365	46,2
43 04 0	Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel	7 919	492	6,2	1 251 315	141 056	11,3
43 10 0	Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)	130 856	2 305	1,8	26 710 901	5 113 450	19,1
43 10 5	Reformwaren	1 160	160	15,5	216 118	39 828	18,4
43 14 0	Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchten	17 507	184	1,1	1 458 242	47 123	3,2
43 14 1	Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren, Eiern	14 756	250	1,7	2 003 475	59 478	3,0
43 14 2	Fischen und Fischerzeugnissen	2 628	144	5,5	280 751	36 292	12,9
43 14 4	Süßwaren	3 379	155	4,6	396 059	59 526	15,0
43 14 5	Kaffee, Tee und Kakao	913	110	12,0	230 854	110 335	47,8
43 16 0	Wein und Spirituosen	3 166	159	5,0	469 182	62 372	13,3
43 16 5	Bier und alkoholfreien Getränken	5 921	98	1,7	377 888	17 815	4,7
43 19 0	Tabakwaren	17 760	351	2,0	2 303 861	150 206	6,5

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961).

2. Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse sind zum Teil als absolute Zahlen, zum Teil als Verhältniszahlen (%-Zahlen) und als Beziehungszahlen (je Beschäftigten) dargestellt worden.

Die einzelne Zahl ist unabhängig von der Spaltensumme auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit auf- oder abgerundet, so daß kleine Differenzen in den Summen auftreten können. Derartige Differenzen können auch beim "Berichtigten Betriebsergebnis", ermittelt aus dem "Betriebsergebnis" und den "Skonti bei Warenlieferanten erzielt" (vgl. Tab. 3 und 4), infolge Rundungen auftreten.

Der steuerliche Umsatz stellt den Gesamtbetrag dar, den dem Finanzamt in der Umsatzsteuererklärung für das Kalenderjahr gemeldeten steuerbaren, d.h. umsatzsteuerfreien und umsatzsteuerpflichtigen Umsätze dar, wobei es sich um vereinnahmte oder vereinbarte Entgelte handeln kann. Hierin können auch neutrale Erträge (z.B. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen) enthalten sein. Demgegenüber umfaßt der wirtschaftliche Umsatz den Gesamtbetrag, der im Geschäftsjahr abgerechneten betrieblichen Lieferungen und Leistungen. Erlösschmälerungen (wie Rabatte, Retouren, Preisnachlässe u.dgl. und Skonti) sind abgezogen.

Der wirtschaftliche Umsatz ist hier gegliedert in Umsatz von Handelsware im Einzelhandel (auch im Versandhandel), im Großhandel, Umsatz von selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren, Umsatz aus Gaststätte und/oder Beherbergung, Provisionseinnahmen aus Handelsvermittlung und in sonstige Umsätze.

Der Umsatz von Handelsware schließt auch Verkaufserlöse aus dem Kommissionsgeschäft (Handel in eigenem Namen für fremde Rechnung) sowie aus dem Streckengeschäft bei einer Betriebskombination mit Großhandel ein. Der Einzelhandelsumsatz umfaßt bei Apotheken den Absatz von fertig bezogenen Arzneimitteln an Kassen- und Privatpatienten und den Handverkauf (Verkauf ohne Rezept). Beim Versandhandel handelt es sich üblicherweise um den Versand an Letztverbraucher auf Bestellung nach Katalogen, Anzeigen, Prospekten oder über Vertreter. Hierzu rechnet bei Apotheken nicht die Versendung von fertig bezogenen pharmazeutischen Erzeugnissen aller Art an andere Apotheken, Krankenanstalten u.ä., Ärzte oder Zahnärzte. Dieser Umsatz war beim Großhandelsumsatz anzugeben.

Beim Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Waren kann es sich z.B. um den Absatz selbsthergestellter Spirituosen (im Nahrungsmittel-Einzelhandel), Kleider, Anzüge (im Einzelhandel mit Oberbekleidung) oder Schokoladenerzeugnisse (im Einzelhandel mit Süßwaren) handeln. Bei Apotheken waren hier u.a. galenische Präparate, Rezepturen und Eigenspezialitäten wie Tabletten, Dragées, Mixturen und Salben aufzuführen.

Zu den sonstigen Umsätzen zählen z.B. Umsatz aus Leihbücherei, Fuhrbetrieb, Autovermietung, Provisionseinnahmen aus Versicherungsvertretung, aus Lotto- und Totoannahme. Nicht aufzuführen waren hier Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen u.dgl., außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinsen, Dividenden u.dgl.

Als Wert der Gesamtleistung erscheint die Summe aus dem wirtschaftlichen Umsatz und der Veränderung der Bestände an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Der Wareneingang enthält den gesamten Eingang von Waren (lt. Wareneingangsbuch oder Warenkonto) zum Wiederverkauf oder zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung einschl. der im Kommissions- und Streckengeschäft umgesetzten Waren; dagegen nicht Büro- und eigenes Verpackungsmaterial, Brenn- und Kraftstoffe, Reinigungsmittel u.dgl., deren Verbrauch bei den Kosten auszuweisen war. Zum Wareneingang sollten auch Aufwendungen für fremde Lohnarbeiten, d.h. Entgelte für die Be- oder Verarbeitung der eigenen Waren durch fremde Unternehmen, gezahlt werden. Er war zu Einstandspreisen, d.h. zu Einkaufspreisen zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht, Anfuhr, Zoll, Umsatzausgleichsteuer, Verbrauchsteuer, Verpackungskosten usw.) anzugeben; abzusetzen waren Preisvergünstigungen beim Einkauf (wie Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni u.dgl.) sowie Retouren, jedoch nicht bei Warenlieferanten erzielte Skonti.

Der Wareneinsatz wurde nicht erfragt, sondern wie folgt errechnet: Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres.

Der Rohertrag ergibt sich dann aus der Gesamtleistung minus Wareneinsatz.

Die Löhne und Gehälter umfassen die Bar- und Sachbezüge brutto, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile. Entgelte für tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige waren nur dann zu berücksichtigen, wenn ein vertragliches Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen bestand. Zu den Löhnen und Gehältern gehören

auch Erziehungsbeihilfen an Lehrlinge, an Aushilfskräfte und Heimarbeiter gezahlte Vergütungen sowie an Arbeitnehmer gezahlte Tantiemen und Weihnachtsgattifikationen. Auch Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld auf Grund des Gesetzes zur Verbesserung der wirtschaftlichen Sicherung der Arbeiter im Krankheitsfall vom 26. 6. 1957 waren mit anzugeben. Nicht einzubeziehen war das für das dritte und jedes weitere Kind auf Grund des Kindergeldgesetzes gezahlte Kindergeld. Statt dessen waren in den gesetzlichen Sozialkosten die Beiträge zur Familienausgleichskasse mit anzugeben.

Zu den Verkaufsprovisionen für Angestellte und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis gehören nur die an diese Beschäftigtengruppe gezahlten Provisionen.

Bei den gesetzlichen Sozialkosten handelt es sich um die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung), Berufsgenossenschaftsbeiträge und Beiträge zur Familienausgleichskasse; bei Apotheken auch Beiträge, die auf Grund des Kindergeldgesetzes an Wirtschaftsorganisationen gezahlt wurden.

Als freiwillige Sozialkosten kommen insbesondere Barleistungen in Frage wie:

Umzugsvergütungen,

Trennungsentschädigungen,

Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten zu und von der Arbeitsstätte,

Wegezeitentschädigungen,

Aufwendungen für zusätzliche Invaliden-, Alters- und Hinterbliebenenfürsorge,

Sterbegelder und Aufwendungen bei Beisetzungen,

Unterstützungen in Notfällen,

Beiträge zu betrieblichen Pensions- und Unterstützungskassen, zum Einkauf von Arbeitnehmern in Unfall-, Lebens- und Rentenversicherungen sowie zu Belegschaftsversicherungen,

freiwillige Aufwendungen für Unfallverhütungen und Gesundheitsfürsorge,

Aufwendungen zur Verbilligung der Personalverpflegung usw.,

Aufwendungen für Betriebsfeiern u.dgl.

Die nach den Personalkosten ausgewiesenen Verkaufsprovisionen umfassen nur solche an selbständige Provisionsvertreter sowie an andere Unternehmen.

Zusammen mit der Miete für Geschäfts- und Betriebsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) waren auch Beträge für Pacht anzugeben. Der Mietwert der eigenen Geschäfts- und Betriebsräume sollte sich nach der üblichen Miete für Räume in gleichem Umfang und gleicher Lage richten. Kosten, die üblicherweise der Vermieter zu tragen hätte, sind im Mietwert abgegolten und waren hierin zu verrechnen (z.B. Grundsteuer, sonstige Abgaben für Grundstücke, steuerliche Abschreibungen). Sie waren nicht in andere Kostenarten einzubeziehen. Wurden das eigene Grundstück und Gebäude vollständig vom befragten Unternehmen genutzt, so daß die Angabe eines Mietwertes Schwierigkeiten bereitete, so waren statt dessen in einer Summe anzugeben: Abschreibungen, Prämien für Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Gebühren und Beiträge für Gebäude, Hypotheken- und Grundschuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge). Die übrigen Grundstückskosten sollten in diesen Fällen, die nur vereinzelt auftraten, bei den entsprechenden Kostenpositionen mit aufgeführt werden. Als sonstige Sachkosten

für Geschäfts- und Betriebsräume u.ä. waren die Kosten für Heizung, Beleuchtung, Reinigung sowie für Instandhaltung (soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt wurden) u.dgl., ggf. auch Betriebsstoffe für eine eigene Herstellung, Be- oder Verarbeitung anzugeben.

Die Steuern gliedern sich in Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital und Lohnsummensteuer, Umsatzsteuer und in sonstige Steuern. Zu den letzteren zählt z.B. die Getränkesteuer, dagegen nicht die Einkommen-, Körperschaft-, Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grund-, Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer. Die Grundsteuer ist im Mietwert abgegolten, während die Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge gesondert erfaßt wurden.

Zu den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge rechnen hier z.B. Kraftstoffverbrauch, Kraftfahrzeug- und Beförderungsteuer, Kfz-Versicherung, Instandhaltungskosten sowie sonstige laufende Betriebskosten. Dagegen waren die Personalkosten, Miete bzw. der Mietwert für Garagen und die Abschreibungen bei den dafür vorgesehenen Positionen mit aufzuführen.

Bei den Zinsen für das Fremdkapital waren die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen) anzugeben. Bankspesen (z.B. Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und aus dem Effektengeschäft) sind bei den "sonstigen" Kosten mit aufgeführt.

Sonderabschreibungen für Investitionen in bestimmten Grenzgebieten sollten bei den Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG mit angegeben werden.

Als sonstige Kosten wurden u.a. erfaßt: Kosten für Verpackungs- und Büromaterial, Porto und sonstige Postgebühren, Kosten für Steuer- und Rechtsberatung, Versicherungsbeiträge (ohne Kfz-Versicherung), Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen (bei Apotheken ggf. ohne solche auf Grund des Kindergeldgesetzes), Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch fremde Unternehmen, ferner Instandhaltungskosten für Einrichtungsgegenstände, Maschinen, Geräte. Ausdrücklich ausgenommen waren Versicherungsbeiträge, Postgebühren u.dgl. für private Zwecke, Grundstückskosten und -abgaben, die im Mietwert abgegolten sind, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Lohnsteuer, ferner Abschreibungen auf das Warenlager, an Kunden gewährte Rabatte, Skonti u.dgl.

Zieht man vom Rohertrag die Kosten insgesamt ab, so erhält man das Betriebsergebnis, das auch das kalkulatorische Unternehmerentgelt der erfaßten Einzelfirmen und Personengesellschaften einschließt. Durch Hinzurechnung der bei Warenlieferanten erzielten Skonti wird dann ein "berichtigtes" Betriebsergebnis ausgewiesen.

Der Jahresdurchschnitt der Beschäftigten sollte von den befragten Unternehmen aus der Summe der Beschäftigten an den Monatsenden geteilt durch 12 errechnet werden. Als Vollbeschäftigte waren alle Personen, die während der vollen üblichen (wöchentlichen) Arbeitszeit des Unternehmens beschäftigt waren, anzugeben. Auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber waren mitzuzählen. Dagegen sollten alle Personen, die regelmäßig nur stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen beschäftigt waren, als Teilbeschäftigte gemeldet werden.

Die Posten des Jahresabschlusses wurden entsprechend der Einkommen- und Körperschaftsteuerbilanz erfragt.

T a b e l l e n t e i l

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren		
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- benen- unter- neh- men 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit ohne Bundesflüchtlings- ausweis C	
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr									
Anzahl														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

100 000 - 250 000	30	19	4	3	4	2	2	-	-	1	-	1	-	6
250 000 - 1 Mill.	33	16	9	5	3	5	5	-	-	2	-	3	-	-
1 Mill. - 2 "	43	3	15	21	4	14	22	3	9	5	1	3	2	3
2 " - 5 "	55	3	11	35	6	28	58	7	21	4	-	4	2	11
5 " - 10 "	21	-	1	15	5	13	54	5	22	1	1	-	1	1
10 " - 50 "	19	-	1	8	10	14	198	10	194	3	1	-	-	2
250 " und mehr	4	-	-	-	4	4	250	4	250	-	1	-	-	-

aus 43 00 0 Warenhäuser

1 Mill. - 2 Mill.	17	1	6	9	1	5	7	1	3	3	-	-	1	2
2 " - 5 "	23	3	3	15	2	13	24	2	4	1	-	1	-	6
5 " - 10 "	11	-	1	9	1	8	40	2	10	1	1	-	-	1
10 " - 50 "	8	-	-	5	3	4	5	1	2	-	-	-	-	2
250 " und mehr	4	-	-	-	4	4	250	4	250	-	1	-	-	-

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel

50 000 - 100 000	118	103	8	5	2	3	4	-	-	3	-	10	-	10
100 000 - 250 000	221	195	15	9	2	11	11	-	-	27	1	21	2	8
250 000 - 1 Mill.	150	114	16	10	10	43	60	6	15	46	1	7	1	14
1 Mill. - 10 "	12	1	6	4	1	9	67	4	55	4	-	-	-	2

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM).	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren			
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- benen- unter- nehmen 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ		
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100.000	100 000 und mehr								mit	ohne	
Anzahl															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

50 000 - 100 000	410	177	77	62	94	-	-	-	-	17	-	36	3	24
100 000 - 250 000	815	301	162	119	233	33	37	3	6	100	1	82	7	29
250 000 - 500 000	430	92	80	93	165	103	135	8	23	146	1	45	3	24
500 000 - 1 Mill.	257	30	70	55	102	134	281	18	80	120	2	17	3	13
1 Mill. - 2 "	158	18	36	38	66	117	512	50	315	82	1	12	1	3
2 " - 5 "	77	6	15	28	28	72	691	52	628	34	2	3	-	1
5 " - 10 "	46	5	12	18	11	44	1 108	36	1 010	16	4	-	-	2
10 " - 25 "	53	3	7	21	22	53	2 700	49	2 580	25	2	-	-	-
25 " - 50 "	25	-	-	5	20	25	2 223	23	2 201	11	-	-	-	1
50 " - 250 "	24	1	-	4	19	24	3 507	21	3 062	16	1	-	-	1

aus 43 10 0 Unternehmen mit 20 und mehr Zweigstellen

5 Mill. - 10 Mill.	31	4	10	14	3	31	958	30	932	8	3	-	-	1
10 " - 25 "	51	3	7	21	20	51	2 678	48	2 564	23	2	-	-	-
25 " - 50 "	24	-	-	5	19	24	2 222	23	2 201	10	-	-	-	1
50 " - 250 "	23	1	-	4	18	23	3 505	20	3 060	16	1	-	-	1

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren			
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- benen- Unter- nehmen 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit ohne Bundesflüchtlings- ausweis C		
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr										
Unter- nehmen	Zweig- stel- len	Unter- nehmen	Zweig- stel- len												
Anzahl															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

43 10 5 Eh. mit Reformwaren

20 000 - 100 000	44	5	14	11	14	-	-	-	-	1	2	6	2	5
100 000 - 250 000	75	1	24	27	23	8	8	-	-	-	1	9	4	4
250 000 - 1 Mill.	61	-	1	24	36	43	80	7	26	-	1	5	-	2

43 14 0 Eh. mit Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchten

20 000 - 100 000	62	4	12	19	27	-	-	-	-	1	-	8	1	5
100 000 - 250 000	60	5	11	13	31	5	5	-	-	-	-	7	3	5
250 000 - 500 000	33	2	10	8	13	8	12	1	2	2	-	4	-	3
500 000 - 1 Mill.	25	-	4	10	11	12	20	5	13	6	-	3	-	1

43 14 1 Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren und Eiern

50 000 - 100 000	47	11	11	3	22	-	-	-	-	-	-	4	-	2
100 000 - 250 000	105	15	18	28	44	2	2	-	-	2	-	7	-	3
250 000 - 500 000	76	10	12	18	36	18	24	1	5	6	1	7	1	3
500 000 - 1 Mill.	22	4	5	5	8	12	16	-	-	1	1	-	-	1

43 14 2 Eh. mit Fischen und Fischerzeugnissen

20 000 - 100 000	32	3	12	5	12	1	1	-	-	1	-	1	-	2
100 000 - 250 000	52	1	11	14	26	9	9	-	-	-	-	6	-	1
250 000 - 500 000	47	-	6	9	32	16	23	3	8	1	-	2	-	5
500 000 - 2 Mill.	13	-	1	4	8	7	9	-	-	-	-	1	-	-

43 14 4 Eh. mit Süßwaren

20 000 - 100 000	45	9	8	10	18	-	-	-	-	-	-	5	-	2
100 000 - 250 000	47	1	5	13	28	4	5	-	-	1	-	1	-	-
250 000 - 500 000	29	-	1	11	17	18	33	2	6	-	-	3	-	1
500 000 - 1 Mill.	23	1	3	3	16	20	103	11	63	1	1	1	2	2
1 Mill. - 10 "	11	1	-	4	6	10	190	9	176	4	-	2	1	-

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

1. Zahl und Art der erfaßten Unternehmen 1961

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unternehmen					Unternehmen mit Zweigstellen				Unter- nehmen mit haupt- sächl. Selbst- bedie- nung	Unter- nehmen mit Ver- sand- handel	Von den erfaßten Unternehmen waren					
	ins- gesamt	in Orten mit Einwohnern				insgesamt		sowohl am Sitz des Unternehmens als auch in anderen Orten				Ver- trie- benen- Unter- neh- men 1)	Unternehmen von Deutschen aus der SBZ mit ohne Bundesflüchtlings- ausweis C				
		b.u. 5 000	5 000 b.u. 20 000	20 000 b.u. 100 000	100 000 und mehr												
		Unter- nehmen	Zweig- stel- len	Unter- nehmen	Zweig- stel- len												
		Anzahl															
		1	2	3	4	5	6	7	8						9	10	11

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee und Kakao

50 000 - 100 000	21	2	3	2	14	-	-	-	-	-	4	1	-	2	
100 000 - 250 000	28	-	5	6	17	5	8	2	4	-	6	3	2	1	
250 000 - 500 000	26	-	1	4	21	10	24	3	8	-	4	2	2	-	
500 000 - 5 Mill.	30	-	3	4	23	23	114	12	91	-	7	1	-	1	
5 Mill. - 50 "	5	-	-	-	5	4	281	4	281	-	3	-	-	1	

43 16 0 Eh. mit Wein und Spirituosen

20 000 - 100 000	60	14	15	12	19	-	-	-	-	1	3	3	2	1	
100 000 - 250 000	46	7	10	13	16	8	9	-	-	-	4	4	1	5	
250 000 - 500 000	26	3	4	8	11	7	9	-	-	1	4	2	-	2	
500 000 - 1 Mill.	18	2	-	6	10	9	31	4	25	1	2	2	-	2	
1 Mill. - 10 "	9	1	1	3	4	5	43	2	25	-	1	2	-	1	

43 16 5 Eh. mit Bier und alkoholfreien Getränken

20 000 - 50 000	21	9	5	3	4	-	-	-	-	-	-	3	-	-	
50 000 - 100 000	25	10	6	2	7	2	3	1	2	-	-	2	-	2	
100 000 - 250 000	33	9	8	7	9	3	5	-	-	-	-	2	1	2	
250 000 - 2 Mill.	19	4	4	6	5	5	11	2	6	1	1	2	-	2	

43 19 0 Eh. mit Tabakwaren

20 000 - 100 000	124	15	23	28	58	-	-	-	-	3	-	12	1	6	
100 000 - 250 000	114	11	21	33	49	7	11	1	4	-	-	10	2	6	
250 000 - 500 000	45	3	5	11	26	10	15	-	-	-	1	1	-	3	
500 000 - 1 Mill.	38	1	5	11	21	15	30	2	4	2	-	-	-	3	
1 Mill. - 2 "	17	-	5	1	11	12	33	2	12	-	-	1	-	2	
2 " - 5 "	10	-	2	1	7	9	89	4	61	-	-	-	-	-	
5 " - 25 "	4	-	-	-	4	4	101	3	80	-	-	-	-	1	

1) Unternehmen mit Bundesvertriebenenausweis A oder B.

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Vom wirtschaftlichen		
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelsware		
							im Einzelhandel		im Groß- handel
							ins- gesamt	darunter im Versand- handel	
	Anzahl	DM					%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung,

100 000 - 250 000	30	5 240 095	174 670	42 952	5 276 703	175 890	97,7	-	1,4
250 000 - 1 Mill.	33	18 259 790	553 327	42 073	18 330 620	555 473	98,6	-	1,4
1 Mill. - 2 "	43	61 965 870	1 441 067	36 863	62 055 560	1 443 153	98,3	1,7	1,1
2 " - 5 "	55	175 240 042	3 186 183	36 569	174 794 695	3 178 085	98,6	-	-
5 " - 10 "	21	149 108 964	7 100 427	41 202	146 996 237	6 999 821	95,9	0,3	2,7
10 " - 50 "	19	451 236 898	23 749 310	46 214	453 171 353	23 851 124	95,8	6,4	1,8
250 " und mehr	4	3 864 313 212	966 078 303	47 543	3 889 713 307	972 428 327	95,4	0,0	1,8

aus 43 00 0 Waren

1 Mill. - 2 Mill.	17	25 285 401	1 487 377	34 590	25 557 023	1 503 354	98,8	-	-
2 " - 5 "	23	75 959 853	3 302 602	34 387	75 460 410	3 280 887	98,1	-	-
5 " - 10 "	11	76 078 129	6 916 194	39 521	75 771 197	6 888 291	93,3	0,6	5,1
10 " - 50 "	8	170 168 421	21 271 053	42 563	170 777 593	21 347 199	95,9	-	0,0
250 " und mehr	4	3 864 313 212	966 078 303	47 543	3 889 713 307	972 428 327	95,4	0,0	1,8

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art,

50 000 - 100 000	118	9 150 658	77 548	36 312	9 137 055	77 433	97,8	-	0,3
100 000 - 250 000	221	35 731 967	161 683	50 900	35 669 303	161 400	96,3	0,0	0,2
250 000 - 1 Mill.	150	63 019 384	420 129	57 552	63 007 993	420 053	92,9	1,4	4,7
1 Mill. - 10 "	12	33 154 008	2 762 834	40 830	32 260 953	2 688 413	96,3	-	0,4

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1961

Umsatz entfielen auf:				Bestands- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1961	Gesamtleistung ¹⁾ 1961			Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%					DM			
10	11	12	13	14	15	16	17	

Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

0,8	-	0,0	0,0	- 1 914	5 274 789	175 826	43 236	100 000 - 250 000
0,0	-	-	0,0	-	18 330 620	555 473	42 236	250 000 - 1 Mill.
0,0	0,6	0,0	0,0	-	62 055 560	1 443 153	36 916	1 Mill. - 2 "
-	1,4	0,0	0,0	-	174 794 695	3 178 085	36 476	2 " - 5 "
-	1,1	0,1	0,2	-	146 996 237	6 999 821	40 618	5 " - 10 "
0,3	1,9	0,0	0,3	-	453 171 353	23 851 124	46 412	10 " - 50 "
-	2,3	-	0,5	-	3 889 713 307	972 428 327	47 856	250 " und mehr

häuser

-	1,2	0,0	0,0	-	25 557 023	1 503 354	34 962	1 Mill. - 2 Mill.
-	1,9	0,0	0,0	-	75 460 410	3 280 887	34 160	2 " - 5 "
-	1,1	0,2	0,3	-	75 771 197	6 888 291	39 362	5 " - 10 "
0,1	3,9	-	0,0	-	170 777 593	21 347 199	42 716	10 " - 50 "
-	2,3	-	0,5	-	3 889 713 307	972 428 327	47 856	250 " und mehr

Haupttrichtung Nahrungs- und Genußmittel

0,1	1,6	0,0	0,1	-	9 137 055	77 433	36 258	50 000 - 100 000
1,0	2,2	0,0	0,3	- 185	35 669 118	161 399	50 811	100 000 - 250 000
1,8	0,4	0,1	0,1	+ 4 201	63 012 194	420 081	57 545	250 000 - 1 Mill.
2,2	1,0	0,0	0,1	- 187	32 260 766	2 688 397	39 730	1 Mill. - 10 "

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Vom wirtschaftlichen		
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelsware		
							im Einzelhandel		im Groß- handel
							ins- gesamt	darunter im Versand- handel	
	Anzahl	DM					%		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

50 000 - 100 000	410	31 554 523	76 962	39 993	31 498 265	76 825	97,6	-	0,2
100 000 - 250 000	815	131 928 943	161 876	52 022	131 693 182	161 587	95,7	0,0	0,1
250 000 - 500 000	430	150 183 077	349 263	61 626	149 821 237	348 421	96,2	0,0	1,0
500 000 - 1 Mill.	257	178 802 400	695 729	61 720	178 547 762	694 738	94,4	0,3	2,8
1 Mill. - 2 "	158	222 454 921	1 407 943	58 464	221 798 313	1 403 787	94,4	0,1	4,0
2 " - 5 "	77	233 441 171	3 031 703	55 397	232 706 305	3 022 159	93,0	1,5	4,6
5 " - 10 "	46	312 326 771	6 789 712	47 808	311 785 592	6 777 948	91,9	0,2	2,4
10 " - 25 "	53	838 032 848	15 811 941	48 971	830 484 741	15 669 523	90,6	0,1	3,1
25 " - 50 "	25	916 552 436	36 662 097	51 544	908 479 764	36 339 191	89,8	-	0,4
50 " - 250 "	24	2 308 062 562	96 169 273	41 314	2 282 967 431	95 123 643	90,9	0,1	1,1

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln

5 Mill. - 10 Mill.	31	215 344 364	6 946 592	44 976	214 621 911	6 923 287	95,3	0,1	0,2
10 " - 25 "	51	807 533 637	15 833 993	48 524	799 985 530	15 685 991	91,6	0,1	2,2
25 " - 50 "	24	871 438 194	36 309 925	50 745	863 259 524	35 969 147	89,2	-	0,4
50 " - 250 "	23	2 248 849 726	97 776 075	40 889	2 223 754 595	96 684 982	90,7	0,1	1,1

aus 43 10 0 Unternehmen mit

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1961

Umsatz entfielen auf				Bestands- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1961	Gesamtleistung ¹⁾ 1961			Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%				DM				
10	11	12	13	14	15	16	17	

verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

1,6	0,6	0,0	0,1	- 353	31 497 912	76 824	39 921	50 000 - 100 000
3,2	0,8	0,1	0,1	+ 6 001	131 699 183	161 594	51 932	100 000 - 250 000
2,4	0,4	0,0	0,0	- 7 660	149 813 577	348 404	61 475	250 000 - 500 000
2,5	0,1	0,2	0,0	- 4 261	178 543 501	694 722	61 630	500 000 - 1 Mill.
1,0	0,5	0,0	0,1	+ 7 114	221 805 427	1 403 832	58 293	1 Mill. - 2 "
1,9	0,5	0,0	0,0	+ 9 236	232 715 541	3 022 279	55 224	2 " - 5 "
5,6	0,1	0,0	0,0	+ 29 615	311 815 207	6 778 591	47 729	5 " - 10 "
5,9	0,2	0,1	0,0	- 7 291	830 477 450	15 669 386	48 529	10 " - 25 "
9,6	0,2	0,0	0,0	+ 39 673	908 519 437	36 340 777	51 092	25 " - 50 "
7,8	0,1	0,0	0,1	+ 356 936	2 283 324 367	95 138 515	40 871	50 " - 250 "

20 und mehr Zweigstellen

4,5	-	0,0	0,0	+ 28 198	214 650 109	6 924 197	44 831	5 Mill. - 10 Mill.
5,9	0,2	0,1	0,0	+ 56 423	800 041 953	15 687 097	48 074	10 " - 25 "
10,1	0,2	0,0	0,0	+ 39 673	863 299 197	35 970 800	50 271	25 " - 50 "
8,0	0,1	0,0	0,1	- 55 228	2 223 699 367	96 682 581	40 432	50 " - 250 "

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfasste Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Vom wirtschaftlichen		
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelsware		
							im Einzelhandel		
							ins- gesamt	darunter im Versand- handel	im Groß- handel
Anzahl	DM					%			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

							43 10 5	Eh. mit	
20 000 - 100 000	44	3 104 201	70 550	32 676	3 093 014	70 432	99,9	3,7	-
100 000 - 250 000	75	11 404 464	152 060	41 023	11 319 723	150 930	100,0	1,6	-
250 000 - 1 Mill.	61	25 320 271	415 086	47 328	25 280 399	414 433	100,0	0,0	-

							43 14 0	Eh. mit Kartoffeln, Gemüse,	
20 000 - 100 000	62	4 017 876	64 804	30 210	4 017 152	64 793	97,8	-	1,9
100 000 - 250 000	60	9 334 897	155 582	45 985	9 321 497	155 358	98,1	-	1,9
250 000 - 500 000	33	11 699 302	354 524	56 247	11 688 459	354 196	92,8	-	7,1
500 000 - 1 Mill.	25	16 318 460	652 738	61 579	16 298 139	651 926	97,4	-	2,6

							43 14 1	Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen,	
50 000 - 100 000	47	3 734 795	79 464	43 939	3 727 845	79 316	99,9	-	-
100 000 - 250 000	105	17 100 961	162 866	59 173	17 082 092	162 687	99,0	-	0,3
250 000 - 500 000	76	25 192 628	331 482	73 663	25 167 507	331 151	96,0	0,0	3,4
500 000 - 1 Mill.	22	13 449 623	611 347	73 096	13 447 780	611 263	90,1	0,6	8,3

							43 14 2	Eh. mit Fischen und	
20 000 - 100 000	32	2 049 222	64 038	22 519	2 050 409	64 075	98,7	-	0,0
100 000 - 250 000	52	8 013 492	154 106	35 775	8 004 177	153 926	95,6	-	4,1
250 000 - 500 000	47	16 006 740	340 569	41 468	15 976 810	339 932	89,6	-	7,0
500 000 - 2 Mill.	13	10 223 023	786 386	45 638	10 229 482	786 883	84,2	-	9,4

							43 14 4	Eh. mit	
20 000 - 100 000	45	2 795 974	62 133	36 311	2 797 877	62 175	96,8	-	0,3
100 000 - 250 000	47	7 908 615	168 268	42 982	7 897 306	168 028	93,9	-	2,6
250 000 - 500 000	29	10 083 721	347 715	41 327	10 140 156	349 661	93,9	-	5,5
500 000 - 1 Mill.	23	15 164 996	659 348	42 479	15 110 599	656 983	92,9	0,1	5,4
1 Mill. - 10 "	11	23 572 241	2 142 931	31 472	23 589 622	2 144 511	96,3	-	3,4

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1961

Umsatz entfielen auf				Bestands- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1961	Gesamtleistung ¹⁾ 1961			Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%					DM			
10	11	12	13		14	15	16	

Reformwaren

-	-	0,0	0,1	-	3 099 014	70 432	32 621	20 000 - 100 000
-	-	-	-	-	11 319 723	150 930	40 718	100 000 - 250 000
-	-	0,0	-	-	25 280 399	414 433	47 253	250 000 - 1 Mill.

Obst und Südfrüchten

0,0	-	0,1	0,2	-	4 017 152	64 793	30 204	20 000 - 100 000
-	-	0,0	-	-	9 321 497	155 358	45 919	100 000 - 250 000
0,1	-	0,0	0,0	+ 192	11 688 651	354 202	56 195	250 000 - 500 000
-	-	0,0	0,0	-	16 298 139	651 926	61 502	500 000 - 1 Mill.

Fettwaren und Eiern

0,1	-	-	0,0	-	3 727 845	79 316	43 857	50 000 - 100 000
-	0,3	0,0	0,4	-	17 082 092	162 687	59 108	100 000 - 250 000
0,2	0,4	0,0	0,0	-	25 167 507	331 151	73 589	250 000 - 500 000
-	1,2	0,3	0,1	-	13 447 780	611 263	73 086	500 000 - 1 Mill.

Fischerzeugnissen

0,6	0,5	0,2	-	-	2 050 409	64 075	22 532	20 000 - 100 000
0,3	-	-	-	-	8 004 177	153 926	35 733	100 000 - 250 000
2,0	1,4	0,0	0,0	+ 31	15 976 841	339 933	41 391	250 000 - 500 000
2,2	4,2	-	0,0	- 1 530	10 227 952	786 766	45 661	500 000 - 2 Mill.

Süßwaren

1,4	1,3	-	0,2	+ 664	2 798 541	62 190	36 345	20 000 - 100 000
1,8	0,7	0,0	1,0	+ 644	7 897 950	168 041	42 924	100 000 - 250 000
0,4	0,2	0,0	-	- 1 137	10 139 019	349 621	41 553	250 000 - 500 000
1,2	-	0,3	0,2	- 3 950	15 106 649	656 811	42 316	500 000 - 1 Mill.
0,2	0,1	-	-	+ 5 535	23 595 157	2 145 014	31 502	1 Mill. - 10

2. Steuerlicher Umsatz, wirtschaftlicher

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Erfaßte Unter- nehmen	Steuerlicher Umsatz im Kalenderjahr 1961			Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1961		Vom wirtschaftlichen			
		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	Umsatz von Handelsware			
							im Einzelhandel		im Groß- handel	
							ins- gesamt	darunter		
								im Versand- handel		
Anzahl	DM					%				
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee

50 000 - 100 000	21	1 555 758	74 084	32 412	1 556 796	74 133	94,9	10,4	4,8
100 000 - 250 000	28	4 943 357	176 548	46 200	4 937 789	176 350	90,4	10,6	9,5
250 000 - 500 000	26	9 569 030	368 040	55 312	9 587 170	368 737	90,0	10,6	9,3
500 000 - 5 Mill.	30	34 607 377	1 153 579	59 259	34 623 191	1 154 106	86,6	5,0	11,8
5 Mill. - 50 "	5	59 659 455	11 931 891	57 090	59 409 022	11 881 804	94,6	7,3	3,9

43 16 0 Eh. mit Wein und

20 000 - 100 000	60	3 400 186	56 670	30 911	3 405 270	56 755	85,7	4,1	7,8
100 000 - 250 000	46	8 431 888	183 302	41 950	8 446 595	183 622	77,1	3,1	15,0
250 000 - 500 000	26	8 810 937	338 882	51 526	8 803 356	338 591	72,2	7,9	17,1
500 000 - 1 Mill.	18	12 425 229	690 291	55 223	12 495 082	694 171	73,1	6,4	20,1
1 Mill. - 10 "	9	29 303 388	3 255 932	56 029	29 020 288	3 224 476	76,1	16,1	15,3

43 16 5 Eh. mit Bier und alkohol

20 000 - 50 000	21	651 947	31 045	19 175	651 947	31 045	97,6	-	-
50 000 - 100 000	25	1 973 083	78 923	41 980	1 967 957	78 718	85,0	-	9,0
100 000 - 250 000	33	4 801 775	145 508	52 193	4 807 346	145 677	82,4	-	12,6
250 000 - 2 Mill.	19	10 388 626	546 770	49 945	10 388 051	546 740	74,2	6,1	19,6

43 19 0 Eh. mit

20 000 - 100 000	124	7 689 331	62 011	39 841	7 693 504	62 044	98,2	-	-
100 000 - 250 000	114	16 718 938	146 657	59 925	16 718 578	146 654	96,6	-	1,1
250 000 - 500 000	45	16 106 780	357 928	78 955	16 103 503	357 856	87,5	1,7	10,6
500 000 - 1 Mill.	38	26 199 805	689 469	124 170	26 203 105	689 555	75,9	-	22,6
1 Mill. - 2 "	17	23 935 468	1 407 969	144 190	23 954 089	1 409 064	79,3	-	20,5
2 " - 5 "	10	32 529 424	3 252 942	103 597	32 523 911	3 252 391	82,5	-	14,9
5 " - 25 "	4	27 026 413	6 756 603	70 565	26 944 413	6 736 103	94,9	-	4,7

1) Gesamtleistung = Wirtschaftlicher Umsatz plus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten oder bearbeiteten Waren.

Umsatz und Gesamtleistung 1961

Umsatz entfielen auf				Bestands- veränderungen (+ oder -) an selbst- hergestellten oder bearbeiteten Waren in den erfaßten Unternehmen im Geschäfts- jahr 1961	Gesamtleistung ¹⁾ 1961			Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Umsatz von selbst- herge- stellten oder bearbei- teten Waren	Umsatz aus Gaststätte usw.	Pro- visions- einnahmen aus Handels- ver- mittlung	Sonstige Umsätze		der erfaßten Unternehmen insgesamt	je Unternehmen	je durchschnitt- lich Beschäftigten	
%					DM			
10	11	12	13		14	15	16	

und Kakao

-	-	0,2	0,1	-	1 556 796	74 133	32 433	50 000 - 100 000
-	0,1	-	0,0	-	4 937 789	176 350	46 148	100 000 - 250 000
-	0,7	0,0	-	-	9 587 170	368 737	55 417	250 000 - 500 000
1,2	0,4	0,0	-	- 12 996	34 610 195	1 153 673	59 264	500 000 - 5 Mill.
1,5	-	-	0,0	+ 18 000	59 427 022	11 885 404	56 868	5 Mill. - 50 "

Spirituosen

4,2	2,1	0,2	0,0	- 3 625	3 401 645	56 694	30 924	20 000 - 100 000
5,3	2,4	0,0	0,2	- 6 521	8 440 074	183 480	41 990	100 000 - 250 000
5,7	4,9	-	0,1	- 12 357	8 790 999	338 115	51 409	250 000 - 500 000
5,2	1,3	0,0	0,2	+ 2 232	12 497 314	694 295	55 544	500 000 - 1 Mill.
6,5	2,1	-	-	+ 20 749	29 041 037	3 226 782	55 528	1 Mill. - 10 "

freien Getränken

-	2,3	-	0,1	-	651 947	31 045	19 175	20 000 - 50 000
2,2	2,1	0,9	0,8	- 6	1 967 951	78 718	41 871	50 000 - 100 000
1,1	3,2	0,1	0,6	+ 50	4 807 396	145 679	52 254	100 000 - 250 000
4,6	1,4	0,1	0,1	- 220	10 387 831	546 728	49 941	250 000 - 2 Mill.

Tabakwaren

0,1	0,6	0,0	1,1	-	7 693 504	62 044	39 863	20 000 - 100 000
0,0	0,9	0,0	1,4	-	16 718 578	146 654	59 923	100 000 - 250 000
0,0	0,8	0,0	1,0	-	16 103 503	357 856	78 939	250 000 - 500 000
-	1,0	0,1	0,4	-	26 203 105	689 555	124 185	500 000 - 1 Mill.
-	-	0,0	0,2	-	23 954 089	1 409 064	144 302	1 Mill. - 2 "
-	2,4	-	0,1	-	32 523 911	3 252 391	103 579	2 " - 5 "
-	-	-	0,4	-	26 944 413	6 736 103	70 351	5 " - 25 "

3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- einsatz	Wareneinsatz ¹⁾			Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis ⁴⁾	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis ⁶⁾
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand ²⁾ (Um- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
	DM						% der Gesamtleistung			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

100 000 - 250 000	175 826	135 527	131 548	74,8	2,6	25,2	16,9	8,3	1,2	9,5
250 000 - 1 Mill.	555 473	417 145	410 693	73,9	3,6	26,1	20,5	5,6	1,3	6,9
1 Mill. - 2 "	1 443 153	1 013 843	999 715	69,3	4,6	30,7	25,8	4,9	1,5	6,4
2 " - 5 "	3 178 085	2 269 068	2 215 938	69,7	5,5	30,3	25,1	5,2	1,6	6,9
5 " - 10 "	6 999 821	5 064 998	4 992 212	71,3	6,3	28,7	25,4	3,3	1,6	4,9
10 " - 50 "	23 851 124	17 419 116	17 224 312	72,2	8,8	27,8	25,2	2,6	1,4	4,0
250 " und mehr	972 428 327	669 244 281	664 518 779	68,3	8,2	31,7	27,4	4,2	1,6	5,9

aus 43 00 0 Warenhäuser

1 Mill. - 2 Mill.	1 503 354	1 051 755	1 045 336	69,5	4,3	30,5	26,2	4,3	1,3	5,6
2 " - 5 "	3 260 887	2 379 991	2 295 326	70,0	5,1	30,0	26,0	4,1	1,6	5,7
5 " - 10 "	6 888 291	4 931 821	4 862 770	70,6	5,8	29,4	26,2	3,2	1,6	4,8
10 " - 50 "	21 347 199	15 198 959	15 122 355	70,8	8,0	29,2	24,7	4,4	1,5	5,9
250 " und mehr	972 428 327	669 244 281	664 518 779	68,3	8,2	31,7	27,4	4,2	1,6	5,9

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel

50 000 - 100 000	77 433	63 869	63 442	81,9	6,1	18,1	10,0	8,1	1,0	9,1
100 000 - 250 000	161 399	131 062	129 565	80,3	5,6	19,7	12,6	7,1	0,9	8,0
250 000 - 1 Mill.	420 081	337 674	334 000	79,5	6,1	20,5	14,9	5,6	1,0	6,5
1 Mill. - 10 "	2 688 397	2 077 429	2 048 007	76,2	6,9	23,8	22,1	1,7	1,1	2,8

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Wareneinsatz ¹⁾									
	Gesamt- leistung	Waren- eingang	DM	%	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Um- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)	Roh- ³⁾ ertrag	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
DM		% der Gesamtleistung								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

50 000 - 100 000	76 824	63 846	63 397	82,5	11,5	17,5	10,1	7,4	0,8	8,2
100 000 - 250 000	161 594	131 955	131 036	81,1	12,7	18,9	12,4	6,5	0,7	7,2
250 000 - 500 000	348 404	284 029	282 509	81,1	13,6	18,9	13,7	5,2	0,6	5,8
500 000 - 1 Mill.	694 722	559 550	555 758	80,0	12,9	20,0	15,6	4,4	0,6	5,1
1 Mill. - 2 "	1 403 832	1 126 707	1 117 739	79,6	10,9	20,4	17,3	3,1	0,6	3,7
2 " - 5 "	3 022 279	2 395 490	2 374 387	78,6	11,1	21,4	19,0	2,4	0,4	2,8
5 " - 10 "	6 778 591	5 245 156	5 216 821	77,0	11,0	23,0	20,7	2,3	0,5	2,8
10 " - 25 "	15 669 386	12 126 174	11 981 214	76,5	10,4	23,5	21,9	1,6	0,5	2,1
25 " - 50 "	36 340 777	27 980 014	27 831 891	76,6	12,6	23,4	21,4	2,0	0,4	2,5
50 " - 250 "	95 138 515	72 591 647	72 199 077	75,9	12,6	24,1	22,1	2,0	0,4	2,5

aus 43 10 0 Unternehmen mit 20 und mehr Zweigstellen

5 Mill. - 10 Mill.	6 924 197	5 314 602	5 287 237	76,4	10,7	23,6	21,2	2,5	0,5	2,9
10 " - 25 "	15 687 097	12 123 528	11 999 855	76,5	10,7	23,5	21,9	1,6	0,5	2,1
25 " - 50 "	35 970 800	27 587 260	27 433 140	76,3	12,3	23,7	21,7	2,1	0,5	2,5
50 " - 250 "	96 682 581	73 550 613	73 168 299	75,7	12,5	24,3	22,2	2,1	0,4	2,5

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- eingang	Wareneinsatz ¹⁾			Roh- ertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Um- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
	DM						% der Gesamtleistung			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

43 10 5 Eh. mit Reformwaren

20 000 - 100 000	70 432	51 547	51 168	72,6	5,1	27,4	18,0	9,4	0,8	10,1
100 000 - 250 000	150 930	112 486	110 752	73,4	5,3	26,6	18,4	8,2	0,6	8,8
250 000 - 1 Mill.	414 433	304 252	302 292	72,9	5,7	27,1	21,5	5,6	0,7	6,3

43 14 0 Eh. mit Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchten

20 000 - 100 000	64 793	50 111	49 658	76,6	30,5	23,4	12,4	10,9	0,1	11,1
100 000 - 250 000	155 358	120 864	120 641	77,7	26,1	22,3	14,7	7,7	0,2	7,8
250 000 - 500 000	354 202	271 834	269 269	76,0	18,3	24,0	16,7	7,3	0,2	7,4
500 000 - 1 Mill.	651 926	497 859	496 741	76,2	19,7	23,8	19,0	4,8	0,2	5,0

43 14 1 Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren und Eiern

50 000 - 100 000	79 316	66 815	66 817	84,2	33,6	15,8	8,4	7,4	0,4	7,8
100 000 - 250 000	162 687	135 992	135 693	83,4	37,0	16,6	9,7	6,9	0,5	7,4
250 000 - 500 000	331 151	276 418	275 494	83,2	30,7	16,8	11,2	5,6	0,5	6,1
500 000 - 1 Mill.	611 263	496 658	495 571	81,1	34,8	18,9	13,1	5,9	0,4	6,2

43 14 2 Eh. mit Fischen und Fischerzeugnissen

20 000 - 100 000	64 075	46 714	46 374	72,4	26,9	27,6	16,8	10,8	0,2	11,1
100 000 - 250 000	153 926	108 843	108 641	70,6	17,4	29,4	19,7	9,7	0,4	10,1
250 000 - 500 000	339 933	238 781	237 190	69,8	20,6	30,2	21,2	9,0	0,4	9,4
500 000 - 2 Mill.	786 766	542 149	536 823	68,2	15,6	31,8	25,3	6,5	0,4	6,9

43 14 4 Eh. mit Süßwaren

20 000 - 100 000	62 190	47 656	47 299	76,1	10,0	23,9	14,6	9,3	1,0	10,3
100 000 - 250 000	168 041	120 865	121 213	72,1	8,5	27,9	20,4	7,5	1,1	8,5
250 000 - 500 000	349 621	251 511	252 860	72,3	8,1	27,7	22,4	5,3	1,2	6,5
500 000 - 1 Mill.	656 811	455 573	451 979	68,8	7,9	31,2	25,9	5,3	1,2	6,5
1 Mill. - 10 "	2 145 014	1 470 450	1 446 665	67,4	9,3	32,6	29,3	3,2	1,2	4,4

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

3. Gesamtleistung, Wareneingang und -einsatz, Rohertrag und Betriebsergebnis 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung	Waren- einsatz	Wareneinsatz ¹⁾			Rohertrag ³⁾	Kosten insgesamt	Be- triebs- ergeb- nis 4)	Skonti ⁵⁾ bei Waren- liefe- ranten erzielt	Berich- tigtes Betriebs- ergeb- nis 6)
			DM	% der Gesamt- leistung	dividiert durch den durch- schnittl. Waren- bestand 2) (Um- schlags- häufigkeit des Waren- lagers)					
	DM						% der Gesamtleistung			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee und Kakao

50 000 - 100 000	74 133	53 670	54 324	73,3	10,7	26,7	18,2	8,5	0,5	9,0
100 000 - 250 000	176 350	130 803	131 093	74,3	10,7	25,7	18,2	7,5	0,3	7,8
250 000 - 500 000	368 737	266 330	263 925	71,6	9,7	28,4	20,2	8,2	0,6	8,8
500 000 - 1 Mill.	1 153 673	700 841	794 606	68,9	8,4	31,1	25,0	6,1	0,4	6,4
1 Mill. - 50 "	11 885 404	7 826 446	7 707 791	64,9	6,8	35,1	31,8	3,3	0,2	3,5

43 16 0 Eh. mit Wein und Spirituosen

20 000 - 100 000	56 694	42 383	42 018	74,1	3,5	25,9	14,5	11,4	0,7	12,1
100 000 - 250 000	183 480	129 874	129 497	70,6	4,2	29,4	21,1	8,3	0,7	9,0
250 000 - 500 000	338 115	239 947	239 123	70,7	3,9	29,3	23,0	6,3	0,8	7,0
500 000 - 1 Mill.	694 295	496 158	494 727	71,3	3,4	28,7	24,7	4,0	0,9	5,0
1 Mill. - 10 "	3 226 782	1 940 332	1 975 566	61,2	2,5	38,8	33,2	5,5	1,0	6,5

43 16 5 Eh. mit Bier und alkoholfreien Getränken

20 000 - 50 000	31 045	24 388	24 260	78,1	22,9	21,9	9,5	12,4	0,6	13,0
50 000 - 100 000	78 718	58 739	58 490	74,3	38,4	25,7	13,7	12,0	0,7	12,7
100 000 - 250 000	145 679	108 577	108 418	74,4	24,6	25,6	17,5	8,1	0,4	8,5
250 000 - 2 Mill.	546 728	352 238	350 970	64,2	28,6	35,8	27,8	8,0	0,3	8,3

43 19 0 Eh. mit Tabakwaren

20 000 - 100 000	62 044	51 894	51 714	83,4	11,3	16,6	8,3	8,3	1,3	9,6
100 000 - 250 000	146 654	122 008	120 839	82,4	9,4	17,6	10,1	7,5	1,7	9,2
250 000 - 500 000	357 856	298 980	296 551	82,9	8,3	17,1	12,2	4,9	2,1	7,0
500 000 - 1 Mill.	689 555	599 852	593 980	86,1	11,6	13,9	11,5	2,4	2,4	4,8
1 Mill. - 2 "	1 409 064	1 236 328	1 224 934	86,9	12,9	13,1	11,7	1,4	2,5	3,9
2 " - 5 "	3 252 391	2 701 163	2 691 908	82,8	13,1	17,2	17,5	-0,2	2,5	2,3
5 " - 25 "	6 736 103	5 483 884	5 499 880	81,6	8,1	18,4	19,5	-1,1	2,3	1,2

1) Wareneinsatz = Wareneingang plus Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang minus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961. - 2) Durchschnittlicher Warenbestand = Bestand an Handelsware und Material zur Be- oder Verarbeitung am Anfang plus Bestand an Handelsware usw. am Ende des Geschäftsjahres 1961, geteilt durch 2. - 3) Rohertrag = Gesamtleistung minus Wareneinsatz. - 4) Betriebsergebnis = Rohertrag minus Kosten insgesamt (vgl. auch Tabelle 4, Sp.31/32). - 5) Vgl. Tabelle 4, Sp.33. - 6) Berichtigtes Betriebsergebnis = Sp.8 plus Sp.9.

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)				Sozialkosten			
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
	DM	% der Gesamtleistung								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung.

100 000 - 250 000	175 826	4,3	3,8	0,5	3,3	0,0	0,5	0,5	0,0	0,1
250 000 - 1 Mill.	555 473	7,7	6,8	0,4	6,5	0,0	0,8	0,7	0,1	0,3
1 Mill. - 2 "	1 443 153	11,1	9,7	0,7	9,0	0,0	1,4	1,1	0,3	0,5
2 " - 5 "	3 178 085	11,9	10,4	0,6	9,8	0,0	1,5	1,2	0,3	0,0
5 " - 10 "	6 999 821	12,4	10,9	1,6	9,3	0,0	1,6	1,2	0,4	0,1
10 " - 50 "	23 851 124	11,8	10,2	1,9	8,2	0,1	1,5	1,1	0,4	1,8
250 " und mehr	972 428 327	13,3	11,7	0,2	11,5	0,1	1,6	1,1	0,5	-

aus 43 00 0 Waren

1 Mill. - 2 Mill.	1 503 354	11,9	10,5	0,9	9,6	0,0	1,4	1,1	0,2	-
2 " - 5 "	3 280 887	12,4	10,9	0,7	10,1	0,0	1,5	1,2	0,3	0,0
5 " - 10 "	6 888 291	12,6	10,8	2,2	8,6	0,1	1,7	1,2	0,5	0,2
10 " - 50 "	21 347 199	12,6	11,0	1,9	9,0	0,1	1,6	1,2	0,4	-
250 Mill. und mehr	972 428 327	13,3	11,7	0,2	11,5	0,1	1,6	1,1	0,5	-

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art.

50 000 - 100 000	77 433	1,1	1,0	0,3	0,7	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
100 000 - 250 000	161 399	2,3	2,0	0,6	1,5	0,0	0,3	0,3	0,0	0,0
250 000 - 1 Mill.	420 081	4,5	4,0	0,6	3,4	0,0	0,5	0,5	0,0	0,0
1 Mill. - 10 "	2 688 397	10,3	9,0	0,7	8,3	0,1	1,3	1,0	0,3	-

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraum, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts- räume u.ä. (einschl. Lager- räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts- räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be- leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe- steuer, Lohn- summen- steuer	Umsatz- steuer	Sonstige Steuern 4)		
% der Gesamtleistung									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

2,5	0,6	1,0	0,9	4,6	0,8	3,8	0,0	0,7	100 000 - 250 000
2,5	0,7	0,8	1,0	4,6	0,8	3,9	0,0	0,8	250 000 - 1 Mill.
2,9	0,9	0,9	1,1	4,9	1,0	3,9	0,1	1,3	1 Mill. - 2 "
2,6	1,1	0,5	1,0	5,0	1,1	3,9	0,0	1,3	2 " - 5 "
2,6	0,9	0,6	1,2	4,6	0,8	3,8	0,0	1,3	5 " - 10 "
2,6	0,7	0,7	1,2	4,4	0,7	3,7	0,0	1,2	10 " - 50 "
3,3	0,7	1,6	1,1	5,4	1,4	3,9	0,0	1,5	250 " und mehr

häuser

2,8	1,1	0,6	1,1	4,8	0,9	3,9	0,0	1,3	1 Mill. - 2 Mill.
2,6	1,2	0,4	1,0	5,0	1,0	3,9	0,1	1,4	2 " - 5 "
2,9	0,9	0,7	1,3	4,5	0,8	3,7	0,0	1,4	5 " - 10 "
2,5	0,3	1,0	1,2	4,9	1,0	3,9	0,1	1,4	10 " - 50 "
3,3	0,7	1,6	1,1	5,4	1,4	3,9	0,0	1,5	250 " und mehr

Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel

2,3	0,5	0,8	1,0	3,5	0,3	3,2	0,0	0,2	50 000 - 100 000
2,1	0,4	0,8	0,8	4,1	0,4	3,6	0,0	0,3	100 000 - 250 000
1,7	0,3	0,6	0,7	4,2	0,7	3,5	0,0	0,4	250 000 - 1 Mill.
2,6	1,3	0,2	1,1	4,2	0,5	3,7	0,0	0,8	1 Mill. - 10 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderungskosten sind ebenfalls im Mietwert abgegolten.

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)				Sozialkosten			
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
DM	% der Gesamtleistung									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln

50 000 - 100 000	76 824	1,0	0,9	0,3	0,6	-	0,1	0,1	0,0	0,0
100 000 - 250 000	161 594	2,4	2,1	0,6	1,6	0,0	0,3	0,3	0,0	0,0
250 000 - 500 000	348 404	3,9	3,4	0,5	2,9	0,0	0,5	0,4	0,0	0,0
500 000 - 1 Mill.	694 722	5,6	4,9	0,6	4,3	0,0	0,6	0,6	0,1	0,1
1 Mill. - 2 "	1 403 832	7,3	6,4	0,6	5,8	0,0	0,9	0,8	0,1	0,0
2 " - 5 "	3 022 279	8,8	7,6	1,0	6,5	0,1	1,2	0,9	0,3	0,0
5 " - 10 "	6 778 591	10,7	9,2	1,6	7,6	0,1	1,5	1,0	0,4	0,0
10 " - 25 "	15 669 386	11,2	9,7	1,9	7,6	0,1	1,6	1,1	0,5	0,0
25 " - 50 "	36 340 777	11,1	9,5	2,1	7,2	0,1	1,6	1,0	0,6	-
50 " - 250 "	95 138 515	10,7	9,1	2,1	6,9	0,0	1,6	1,0	0,6	0,0

aus 43 10 0 Unternehmen mit

5 Mill. - 10 Mill.	6 924 197	11,1	9,5	1,6	7,8	0,1	1,6	1,1	0,5	-
10 " - 25 "	15 687 097	11,3	9,7	1,9	7,7	0,1	1,6	1,1	0,5	0,0
25 " - 50 "	35 970 800	11,3	9,6	2,2	7,3	0,1	1,7	1,1	0,6	-
50 " - 250 "	96 682 581	10,7	9,1	2,1	7,0	0,0	1,6	1,0	0,6	0,0

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsräume, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

1961 je Unternehmen

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts- räume u.ä. (einschl. Lager- räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts- räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be- leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe- steuer, Lohn- summen- steuer	Umsatz- steuer	Sonstige Steuern 4)		
% der Gesamtleistung									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

2,4	0,7	0,7	1,0	3,2	0,2	3,1	0,0	0,2	50 000 - 100 000
2,0	0,6	0,5	0,8	3,8	0,3	3,5	0,0	0,2	100 000 - 250 000
1,8	0,6	0,5	0,7	3,9	0,5	3,5	0,0	0,2	250 000 - 500 000
1,8	0,7	0,3	0,7	4,0	0,5	3,5	0,0	0,3	500 000 - 1 Mill.
2,0	0,8	0,4	0,8	3,9	0,4	3,5	0,0	0,4	1 Mill. - 2 "
2,2	1,0	0,4	0,8	3,8	0,4	3,4	0,0	0,6	2 " - 5 "
2,2	0,9	0,4	0,9	3,8	0,3	3,5	0,0	0,5	5 " - 10 "
2,5	1,0	0,5	1,1	3,8	0,3	3,5	0,0	0,6	10 " - 25 "
2,4	0,9	0,4	1,1	4,0	0,4	3,6	0,0	0,6	25 " - 50 "
2,5	1,1	0,3	1,1	4,0	0,4	3,6	0,0	0,7	50 " - 250 "

20 und mehr Zweigstellen

2,3	0,9	0,4	0,9	3,8	0,2	3,5	0,0	0,5	5 Mill. - 10 Mill.
2,5	1,0	0,5	1,1	3,8	0,3	3,5	0,0	0,6	10 " - 25 "
2,4	0,9	0,4	1,1	3,9	0,4	3,6	0,0	0,6	25 " - 50 "
2,5	1,1	0,3	1,1	4,0	0,4	3,6	0,0	0,8	50 " - 250 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderungskosten sind ebenfalls im Mietwert abgegolten.

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾								Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)				Sozialkosten			
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	
DM	% der Gesamtleistung									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

										43 10 5	Eh. mit
20 000 - 100 000	70 432	3,2	2,8	0,0	2,8	-	0,3	0,3	0,0	-	-
100 000 - 250 000	150 930	4,6	4,0	0,1	3,9	0,0	0,5	0,5	0,0	0,6	-
250 000 - 1 Mill.	414 433	7,6	6,8	0,2	6,5	0,0	0,8	0,8	0,0	-	-

										43 14 0	Eh. mit Kartoffeln, Gemüse
20 000 - 100 000	64 793	0,9	0,7	0,2	0,5	-	0,1	0,1	0,0	-	-
100 000 - 250 000	155 353	3,1	2,8	0,8	2,0	-	0,4	0,4	0,0	-	-
250 000 - 500 000	354 202	5,0	4,5	0,7	3,7	-	0,6	0,5	0,0	-	-
500 000 - 1 Mill.	651 926	6,3	5,6	1,2	4,3	0,0	0,7	0,7	0,0	0,0	-

										43 14 1	Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen
50 000 - 100 000	79 316	0,6	0,6	0,3	0,3	-	0,0	0,0	0,0	-	-
100 000 - 250 000	162 697	1,7	1,5	0,4	1,1	-	0,2	0,2	0,0	-	-
250 000 - 500 000	331 151	2,8	2,5	0,3	2,1	-	0,3	0,3	0,0	-	-
500 000 - 1 Mill.	611 263	3,8	3,3	0,6	2,7	-	0,5	0,4	0,1	0,6	-

										43 14 2	Eh. mit Fischen und
20 000 - 100 000	64 075	2,1	1,9	0,4	1,5	-	0,2	0,2	-	-	-
100 000 - 250 000	153 926	5,2	4,7	1,3	3,4	-	0,6	0,5	0,0	-	-
250 000 - 500 000	339 933	7,3	6,5	2,5	4,0	0,0	0,8	0,8	0,0	-	-
500 000 - 1 Mill.	786 766	10,9	9,7	3,8	5,7	0,1	1,3	1,2	0,1	0,0	-

										43 14 4	Eh. mit
20 000 - 100 000	62 190	2,4	2,2	0,2	1,9	-	0,3	0,3	-	-	-
100 000 - 250 000	168 041	5,5	4,9	0,4	4,4	0,0	0,7	0,6	0,1	0,4	-
250 000 - 500 000	349 621	7,6	6,8	0,3	6,5	0,0	0,9	0,8	0,1	0,0	-
500 000 - 1 Mill.	656 811	9,0	8,0	0,8	7,2	0,1	1,0	0,9	0,1	0,0	-
1 Mill. - 10 "	2 145 014	11,6	10,2	0,7	9,5	0,0	1,4	1,1	0,3	0,0	-

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraum, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts- räume u.ä. (einschl. Lager- räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts- räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be- leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe- steuer, Lohn- summen- steuer	Umsatz- steuer	Sonstige Steuern 4)		
% der Gesamtleistung									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

Reformwaren

4,3	2,8	0,5	1,0	3,4	0,4	3,0	-	1,2	20 000 - 100 000
3,5	2,6	0,2	0,8	4,0	0,6	3,4	0,0	0,8	100 000 - 250 000
3,5	2,5	0,3	0,8	4,4	0,8	3,6	0,0	1,0	250 000 - 1 Mill.

Obst und Südfrüchten

2,6	1,5	0,4	0,7	3,6	0,3	3,2	0,0	0,2	20 000 - 100 000
2,2	1,2	0,2	0,8	4,4	0,5	3,8	0,0	0,1	100 000 - 250 000
2,1	1,0	0,4	0,7	4,4	0,7	3,6	0,0	0,2	250 000 - 500 000
2,4	1,5	0,3	0,6	4,7	0,8	3,9	0,0	0,2	500 000 - 1 Mill.

Fettwaren und Eiern

1,9	0,9	0,3	0,8	2,1	0,1	2,0	0,0	0,2	50 000 - 100 000
1,5	0,6	0,3	0,6	2,9	0,3	2,6	0,0	0,1	100 000 - 250 000
1,4	0,6	0,3	0,5	3,2	0,5	2,8	0,0	0,1	250 000 - 500 000
1,3	0,5	0,2	0,6	3,5	0,6	2,8	-	0,2	500 000 - 1 Mill.

Fischerzeugnissen

3,9	1,1	1,3	1,6	3,6	0,3	3,2	0,1	0,4	20 000 - 100 000
3,5	1,5	0,4	1,5	4,4	0,6	3,8	-	0,2	100 000 - 250 000
3,0	0,8	0,9	1,3	4,8	1,0	3,7	0,0	0,3	250 000 - 500 000
3,5	1,4	0,3	1,8	4,5	0,9	3,6	0,0	0,3	500 000 - 2 Mill.

Süßwaren

4,0	1,8	0,9	1,3	3,3	0,2	3,1	0,1	0,4	20 000 - 100 000
4,2	2,8	0,3	1,1	4,5	0,6	3,7	0,2	0,3	100 000 - 250 000
5,2	3,7	0,5	1,0	4,4	0,9	3,6	0,0	0,4	250 000 - 500 000
6,2	4,9	0,2	1,2	4,5	0,9	3,6	0,0	0,4	500 000 - 1 Mill.
6,2	4,9	0,1	1,2	4,4	0,6	3,7	0,0	1,3	1 Mill. - 10

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderung-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... 0%)	Gesamt- leistung je Unternehmen	Personalkosten ¹⁾							Ver- kaufs- provi- sionen (ohne Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	
		insgesamt	Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 2)				Sozialkosten			
			insgesamt	Löhne	Gehälter	Ver- kaufs- provi- sionen für Ange- stellte 2)	insgesamt	gesetz- liche		frei- willige
	DM	% der Gesamtleistung								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

								43 14 5	Eh. mit Kaffee, Tee	
50 000 - 100 000	74 133	2,0	1,8	0,2	1,5	0,1	0,2	0,2	-	0,2
100 000 - 250 000	176 350	4,0	3,6	0,2	3,3	-	0,4	0,4	0,0	0,1
250 000 - 500 000	368 737	5,8	5,2	0,6	4,6	-	0,6	0,6	0,0	0,3
500 000 - 5 Mill.	1 153 673	8,7	7,7	1,1	6,4	0,2	1,0	0,8	0,1	0,5
5 Mill. - 50 "	11 885 404	10,6	9,4	1,4	7,3	0,6	1,2	1,0	0,3	0,0

								43 16 0	Eh. mit Wein und	
20 000 - 100 000	56 694	1,1	1,0	0,2	0,8	-	0,1	0,1	-	0,1
100 000 - 250 000	183 480	5,7	5,0	1,9	2,8	0,4	0,7	0,6	0,0	0,7
250 000 - 500 000	338 115	7,4	6,6	2,5	4,0	0,1	0,8	0,8	0,1	1,0
500 000 - 1 Mill.	694 295	10,3	9,1	2,8	6,2	0,1	1,2	1,0	0,2	1,1
1 Mill. - 10 "	3 226 782	11,9	10,4	3,0	7,2	0,2	1,5	1,2	0,3	4,1

								43 16 5	Eh. mit Bier und alkohol	
20 000 - 50 000	31 045	0,4	0,4	0,4	-	-	0,0	0,0	-	0,2
50 000 - 100 000	78 718	1,7	1,5	1,1	0,5	-	0,2	0,2	-	0,0
100 000 - 250 000	145 679	4,0	3,6	3,2	0,4	-	0,5	0,4	0,0	0,6
250 000 - 2 Mill.	546 728	9,3	8,2	6,6	1,6	-	1,1	1,0	0,1	2,8

								43 19 0	Eh. mit	
20 000 - 100 000	62 044	0,5	0,4	0,1	0,3	-	0,0	0,0	-	0,0
100 000 - 250 000	146 654	1,8	1,6	0,2	1,5	-	0,2	0,2	0,0	0,0
250 000 - 500 000	357 856	3,4	3,0	0,3	2,7	-	0,4	0,4	0,1	0,1
500 000 - 1 Mill.	689 555	2,9	2,6	0,3	2,3	0,0	0,3	0,3	0,0	0,6
1 Mill. - 2 "	1 409 064	3,4	3,0	0,1	2,9	0,1	0,4	0,4	0,0	0,5
2 " - 5 "	3 252 391	6,4	5,7	0,8	4,7	0,2	0,7	0,6	0,1	0,7
5 " - 25 "	6 736 103	8,9	8,0	0,7	7,0	0,3	0,9	0,9	0,0	0,3

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber und Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in den befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Geschäftsraum, soweit sie nicht im Mietwert berücksichtigt sind. - 4) Z.B. Getränkesteuer, Verbrauchsteuern, aber nicht Einkommen-, Körperschaftsteuer sind bei den Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge ausgewiesen (vgl. Sp.21).

Sachkosten für Geschäfts- und Betriebsräume				Steuern				Kosten für Werbung und Reisen	Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
insgesamt	Miete für Geschäfts- räume u.ä. (einschl. Lager- räume u.dgl.) sowie Pacht	Mietwert der eigenen Geschäfts- räume u.ä.	Sonstige Sachkosten (Heizung, Be- leuchtung, Reinigung u.dgl.) 3)	insgesamt	Gewerbe- steuer, Lohn- summen- steuer	Umsatz- steuer	Sonstige Steuern 4)		
% der Gesamtleistung									
11	12	13	14	15	16	17	18	19	

und Kakao

4,3	2,7	0,3	1,3	3,6	0,4	3,2	0,0	0,9	50 000 - 100 000
3,3	2,1	0,1	1,1	4,2	0,6	3,5	0,0	0,8	100 000 - 250 000
3,0	1,7	0,3	1,0	4,5	1,0	3,6	0,0	0,8	250 000 - 500 000
3,1	1,7	0,3	1,1	5,9	1,1	3,3	1,6	1,1	500 000 - 5 Mill.
3,5	2,3	0,2	1,0	7,8	0,3	3,8	3,6	3,5	5 Mill. - 50 "

Spirituosen

3,4	1,3	0,9	1,2	3,5	0,4	2,9	0,2	0,6	20 000 - 100 000
3,0	1,4	0,6	1,0	4,3	0,7	3,4	0,2	0,6	100 000 - 250 000
2,3	0,7	0,5	1,1	4,4	0,8	3,4	0,2	1,0	250 000 - 500 000
2,9	1,0	0,6	1,3	4,1	0,7	3,2	0,1	1,2	500 000 - 1 Mill.
2,9	0,9	0,6	1,4	4,7	1,2	3,4	0,1	1,2	1 Mill. - 10 "

freien Getränken

1,9	0,3	0,9	0,8	2,9	0,2	2,6	0,1	0,2	20 000 - 50 000
1,7	0,7	0,4	0,6	3,5	0,3	3,1	0,1	0,4	50 000 - 100 000
1,6	0,7	0,5	0,5	4,0	0,5	3,4	0,1	0,4	100 000 - 250 000
1,3	0,6	0,2	0,5	3,9	0,4	3,4	0,1	0,9	250 000 - 2 Mill.

Tabakwaren

2,3	1,1	0,4	0,9	3,4	0,2	3,1	0,0	0,1	20 000 - 100 000
2,0	1,1	0,2	0,7	3,9	0,4	3,4	0,0	0,1	100 000 - 250 000
1,9	1,2	0,3	0,5	3,8	0,7	3,1	0,0	0,3	250 000 - 500 000
2,5	2,1	0,1	0,3	3,0	0,5	2,5	0,0	0,3	500 000 - 1 Mill.
2,4	2,0	0,1	0,3	2,9	0,5	2,4	0,0	0,2	1 Mill. - 2 "
4,8	4,2	0,0	0,5	3,1	0,4	2,7	0,0	0,2	2 " - 5 "
4,1	2,9	0,0	1,2	3,6	0,3	3,3	0,1	0,1	5 " - 25 "

Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen. - 2) Und für Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis. - 3) Auch Instandhaltungskosten für und Vermögensteuer, Lastenausgleichsabgaben, Grundsteuer; die letztere ist bereits im Mietwert abgegolten. Die Kraftfahrzeug- und Beförderungskosten.

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7e EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	insgesamt	darunter		insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u.dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
% der Gesamtleistung									
20	21	22	23	24	25	26	27	28	

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauotrichtung Bekleidung.

100 000 - 250 000	0,9	0,1	0,9	0,8	0,7	0,1	0,0	0,2	2,0
250 000 - 1 Mill.	0,5	0,1	0,6	1,1	1,0	0,1	-	0,2	2,1
1 Mill. - 2 "	0,5	0,0	0,8	1,2	1,1	0,1	0,1	0,2	2,3
2 " - 5 "	0,4	0,0	0,6	0,9	0,9	0,0	0,0	0,2	2,1
5 " - 10 "	0,4	0,0	0,9	1,1	1,0	0,0	-	0,2	1,7
10 " - 50 "	0,3	0,0	0,5	0,9	0,8	0,2	0,0	0,1	1,5
250 " und mehr	0,1	0,0	0,2	1,0	1,0	0,0	-	0,3	2,3

aus 43 00 0 Waren

1 Mill. - 2 Mill.	0,5	0,0	1,0	1,3	1,3	0,0	0,1	0,1	2,3
2 " - 5 "	0,3	0,0	0,6	1,1	1,1	0,0	0,1	0,3	2,1
5 " - 10 "	0,4	0,0	1,0	1,1	1,0	0,1	-	0,2	1,9
10 " - 50 "	0,2	0,0	0,5	1,0	0,9	0,1	0,0	0,1	1,4
250 " und mehr	0,1	0,0	0,2	1,0	1,0	0,0	-	0,3	2,3

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art.

50 000 - 100 000	0,4	0,1	0,3	0,5	0,5	0,0	0,0	0,2	1,4
100 000 - 250 000	0,7	0,1	0,4	1,1	1,1	0,0	0,0	0,1	1,5
250 000 - 1 Mill.	0,6	0,1	0,4	1,1	1,1	0,0	0,0	0,2	1,7
1 Mill. - 10 "	0,5	0,0	0,6	1,0	1,0	0,0	-	0,4	1,7

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp. 2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG und ohne geringwertige
 ergebnis = Betriebsergebnis (Sp. 31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp. 33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonti, bei Warenlieferanten erzielt	Berichtigtes Betriebsergebnis ⁴⁾		Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

29 633	16,9	14 646	8,3	2 043	16 688	9,5	100 000 - 250 000
113 851	20,5	30 930	5,6	7 236	38 166	6,9	250 000 - 1 Mill.
373 032	25,8	70 406	4,9	22 282	92 682	6,4	1 Mill. - 2 "
796 212	25,1	165 936	5,2	51 802	217 738	6,9	2 " - 5 "
1 777 910	25,4	229 699	3,3	110 507	340 206	4,9	5 " - 10 "
6 017 764	25,2	609 048	2,6	345 440	954 488	4,0	10 " - 50 "
266 718 936	27,4	41 190 612	4,2	15 722 424	56 913 036	5,9	250 " und mehr

häuser

394 039	26,2	63 980	4,3	19 661	83 641	5,6	1 Mill. - 2 Mill.
851 453	26,0	134 108	4,1	53 718	187 826	5,7	2 " - 5 "
1 803 117	26,2	222 404	3,2	107 231	329 634	4,8	5 " - 10 "
5 276 795	24,7	948 049	4,4	322 091	1 270 140	5,9	10 " - 50 "
266 718 936	27,4	41 190 612	4,2	15 722 424	56 913 036	5,9	250 " und mehr

Hauptrichtung Nahrungs- und Genußmittel

7 707	10,0	6 283	8,1	801	7 084	9,1	50 000 - 100 000
20 373	12,6	11 461	7,1	1 482	12 943	8,0	100 000 - 250 000
62 632	14,9	23 449	5,6	4 012	27 461	6,5	250 000 - 1 Mill.
594 722	22,1	45 668	1,7	29 025	74 693	2,8	1 Mill. - 10 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7e EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	insgesamt	darunter		insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u. dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
% der Gesamtleistung									
20	21	22	23	24	25	26	27	28	

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln

50 000 - 100 000	0,4	0,1	0,2	0,8	0,8	0,0	0,0	0,2	1,7
100 000 - 250 000	0,6	0,1	0,3	1,2	1,1	0,0	0,0	0,2	1,7
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,3	1,2	1,2	0,0	0,0	0,1	1,7
500 000 - 1 Mill.	0,5	0,1	0,3	1,1	1,1	0,0	0,0	0,1	1,7
1 Mill. - 2 "	0,4	0,0	0,3	1,0	0,9	0,0	0,0	0,2	1,7
2 " - 5 "	0,4	0,1	0,3	1,0	1,0	0,0	0,0	0,2	1,7
5 " - 10 "	0,4	0,1	0,3	1,0	1,0	0,0	0,0	0,2	1,5
10 " - 25 "	0,5	0,1	0,4	1,2	1,2	0,0	0,0	0,2	1,4
25 " - 50 "	0,3	0,1	0,2	1,1	1,1	0,0	0,0	0,2	1,4
50 " - 250 "	0,4	0,1	0,2	1,2	1,2	0,0	-	0,3	2,0

aus 43 10 0 Unternehmen mit

5 Mill. - 10 Mill.	0,4	0,1	0,3	1,0	1,0	0,0	0,1	0,2	1,5
10 " - 25 "	0,4	0,1	0,4	1,2	1,2	0,0	0,0	0,2	1,3
25 " - 50 "	0,3	0,1	0,3	1,1	1,1	0,0	0,0	0,2	1,5
50 " - 250 "	0,4	0,1	0,2	1,2	1,2	0,0	-	0,3	2,1

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp.2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG und ohne geringwertige ergebnis - Betriebsergebnis (Sp.31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp.33).

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonti, bei Warenlieferanten erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

7 736	10,1	5 691	7,4	601	6 292	8,2	50 000 - 100 000
20 021	12,4	10 537	6,5	1 099	11 635	7,2	100 000 - 250 000
47 810	13,7	18 085	5,2	2 159	20 244	5,8	250 000 - 500 000
108 062	15,6	30 902	4,4	4 320	35 222	5,1	500 000 - 1 Mill.
242 562	17,3	43 530	3,1	8 442	51 972	3,7	1 Mill. - 2 "
576 095	19,0	71 797	2,4	13 753	85 550	2,8	2 " - 5 "
1 405 847	20,7	155 924	2,3	37 221	193 144	2,8	5 " - 10 "
3 438 590	21,9	249 582	1,6	82 210	331 792	2,1	10 " - 25 "
7 779 853	21,4	729 034	2,0	162 154	891 188	2,5	25 " - 50 "
21 000 438	22,1	1 939 001	2,0	397 841	2 336 842	2,5	50 " - 250 "

20 und mehr Zweigstellen

1 466 907	21,2	170 052	2,5	33 925	203 977	2,9	5 Mill. - 10 Mill.
3 435 939	21,9	251 303	1,6	84 029	335 332	2,1	10 " - 25 "
7 798 544	21,7	739 116	2,1	162 650	901 766	2,5	25 " - 50 "
21 490 808	22,2	2 023 475	2,1	407 308	2 430 782	2,5	50 " - 250 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7e EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	Insgesamt	darunter		Insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u.dgl.	auf Forderungen aus Waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
		% der Gesamtleistung							
20	21	22	23	24	25	26	27	28	

	43 10 5			Eh. mit					
20 000 - 100 000	0,9	0,1	0,3	1,3	1,3	-	0,1	0,1	3,2
100 000 - 250 000	0,5	0,1	0,3	1,1	1,1	0,0	0,0	0,2	2,7
250 000 - 1 Mill.	0,6	0,1	0,3	1,2	1,2	0,0	-	0,2	2,7

	43 14 0			Eh. mit Kartoffeln, Gemüse,					
20 000 - 100 000	1,9	0,2	0,1	1,4	1,4	-	-	0,1	1,8
100 000 - 250 000	1,5	0,2	0,2	1,1	1,1	0,0	0,0	0,1	1,8
250 000 - 500 000	1,3	0,2	0,1	1,4	1,4	0,0	-	0,1	2,0
500 000 - 1 Mill.	1,2	0,2	0,2	1,3	1,3	0,0	-	0,1	2,6

	43 14 1			Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen,					
50 000 - 100 000	0,8	0,1	0,1	0,9	0,9	0,0	0,0	0,1	1,4
100 000 - 250 000	0,9	0,1	0,1	0,9	0,9	0,0	-	0,1	1,4
250 000 - 500 000	0,8	0,1	0,1	1,0	1,0	0,0	0,0	0,1	1,5
500 000 - 1 Mill.	0,8	0,1	0,1	0,9	0,9	0,1	-	0,1	1,8

	43 14 2			Eh. mit Fischen und					
20 000 - 100 000	1,5	0,2	0,3	1,3	1,3	-	-	0,2	3,5
100 000 - 250 000	1,2	0,1	0,3	1,3	1,3	-	0,1	0,2	3,3
250 000 - 500 000	1,1	0,1	0,1	1,2	1,2	0,0	0,0	0,3	3,1
500 000 - 2 Mill.	1,1	0,1	0,1	1,4	1,4	0,0	-	0,2	3,0

	43 14 4			Eh. mit					
20 000 - 100 000	0,4	0,1	0,2	0,9	0,9	0,0	0,1	0,2	2,7
100 000 - 250 000	0,6	0,1	0,3	1,1	1,1	0,0	0,0	0,3	3,2
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,3	0,9	0,9	0,0	-	0,1	2,8
500 000 - 1 Mill.	0,9	0,1	0,3	1,4	1,4	0,0	-	0,3	2,8
1 Mill. - 10 "	0,7	0,1	0,2	1,4	1,4	0,0	0,1	0,6	2,7

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp.2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG und ohne geringwertige ergebnis - Betriebsergebnis (Sp.31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp.33).

1961 je Unternehmen

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonti, bei Warenlieferanten erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

Reformwaren

12 661	18,0	6 603	9,4	535	7 138	10,1	20 000 - 100 000
27 833	18,4	12 344	8,2	972	13 317	8,8	100 000 - 250 000
88 923	21,5	23 218	5,6	2 751	25 970	6,3	250 000 - 1 Mill.

Obst und Südfrüchten

8 048	12,4	7 087	10,9	93	7 180	11,1	20 000 - 100 000
22 802	14,7	11 915	7,7	255	12 170	7,8	100 000 - 250 000
59 246	16,7	25 686	7,3	680	26 366	7,4	250 000 - 500 000
123 612	19,0	31 572	4,8	1 034	32 606	5,0	500 000 - 1 Mill.

Fettwaren und Eiern

6 634	8,4	5 865	7,4	343	6 209	7,8	50 000 - 100 000
15 719	9,7	11 274	6,9	807	12 081	7,4	100 000 - 250 000
36 965	11,2	18 692	5,6	1 605	20 298	6,1	250 000 - 500 000
79 871	13,1	35 821	5,9	2 351	38 173	6,2	500 000 - 1 Mill.

Fischerzeugnissen

10 758	16,8	6 943	10,8	147	7 090	11,1	20 000 - 100 000
30 282	19,7	15 004	9,7	546	15 549	10,1	100 000 - 250 000
71 992	21,2	30 750	9,0	1 238	31 988	9,4	250 000 - 500 000
198 516	25,3	51 427	6,5	3 000	54 427	6,9	500 000 - 2 Mill.

Süßwaren

9 085	14,6	5 806	9,3	610	6 415	10,3	20 000 - 100 000
34 259	20,4	12 569	7,5	1 781	14 350	8,5	100 000 - 250 000
78 239	22,4	18 523	5,3	4 219	22 741	6,5	250 000 - 500 000
169 996	25,9	34 835	5,3	7 884	42 719	6,5	500 000 - 1 Mill.
628 668	29,3	69 691	3,2	25 686	95 377	4,4	1 Mill. - 10

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

4. Kosten und Betriebsergebnis

Größenklasse (Gesamtleistung 1951 von ... bis unter ... DM)	Kosten der eigenen Kraftfahrzeuge (ohne Personalkosten und Abschreibungen) 1)		Zinsen für das Fremd- kapital	Steuerliche Abschreibungen (außer auf Gebäude) 2)			Sonder- ab- schrei- bungen gem. § 7e EStG	Gering- wertige Wirt- schafts- güter	Sonstige Kosten
	insgesamt	darunter		insgesamt	auf Ein- richtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraft- fahrzeuge u.dgl.	auf Forderungen aus waren- lieferungen und Leistungen			
		Kraft- fahrzeug- und Be- förderung- steuer							
		% der Gesamtleistung							
20	21	22	23	24	25	26	27	28	

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee

50 000 - 100 000	1,0	0,1	0,2	1,4	1,4	0,0	0,0	0,1	4,4
100 000 - 250 000	1,2	0,1	0,3	1,1	1,1	0,1	-	0,1	3,0
250 000 - 500 000	0,6	0,1	0,3	1,2	1,2	0,0	0,0	0,3	3,4
500 000 - 5 Mill.	0,6	0,1	0,2	1,5	1,4	0,1	-	0,3	3,0
5 Mill. - 50 "	0,7	0,1	0,5	1,6	1,6	0,0	-	0,2	3,3

43 16 0 Eh. mit Wein und

20 000 - 100 000	1,4	0,2	0,4	0,9	0,9	0,1	0,0	0,2	2,8
100 000 - 250 000	1,3	0,2	0,6	1,2	1,1	0,1	0,0	0,3	3,2
250 000 - 500 000	1,0	0,1	1,0	1,2	1,0	0,2	0,0	0,6	3,0
500 000 - 1 Mill.	1,1	0,1	0,5	0,8	0,8	0,0	0,0	0,3	2,4
1 Mill. - 10 "	0,6	0,1	1,1	1,1	1,1	0,1	-	1,1	4,3

43 16 5 Eh. mit Bier und alkohol

20 000 - 50 000	1,2	0,2	0,1	1,1	1,1	0,0	-	0,1	1,4
50 000 - 100 000	2,7	0,3	0,1	1,9	1,9	-	-	0,1	1,6
100 000 - 250 000	3,1	0,3	0,2	2,0	2,0	0,0	0,1	0,1	1,3
250 000 - 2 Mill.	4,1	0,5	0,4	2,2	2,2	0,0	0,0	0,8	2,0

43 19 0 Eh. mit

20 000 - 100 000	0,2	0,0	0,1	0,4	0,4	0,0	-	0,1	1,2
100 000 - 250 000	0,3	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0	0,1	1,2
250 000 - 500 000	0,4	0,0	0,2	0,7	0,7	0,0	-	0,2	1,3
500 000 - 1 Mill.	0,4	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0	0,2	1,0
1 Mill. - 2 "	0,3	0,0	0,1	0,4	0,4	0,0	-	0,5	0,9
2 " - 5 "	0,2	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,0	0,1	1,2
5 " - 25 "	0,2	0,0	0,1	0,6	0,5	0,1	-	0,1	1,4

1) Diese sind in den betreffenden Positionen mit enthalten (Sp.2 und 24). - 2) Ohne Sonderabschreibungen gem. § 7e EStG und ohne geringwertige ergebnis = Betriebsergebnis (Sp.31/32) plus Skonti bei Warenlieferanten erzielt (Sp.33).

1961 je Unternehmen

Kosten insgesamt		Betriebsergebnis ³⁾		Skonti, bei Warenlieferanten erzielt	Berichtigtes ⁴⁾ Betriebsergebnis		Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
DM	% der Gesamt- leistung	DM	% der Gesamt- leistung	DM	DM	% der Gesamt- leistung	
29	30	31	32	33	34	35	

und Kakao

13 480	18,2	6 329	8,5	337	6 666	9,0	50 000 - 100 000
32 047	18,2	13 209	7,5	560	13 769	7,8	100 000 - 250 000
74 580	20,2	30 232	8,2	2 206	32 438	8,8	250 000 - 500 000
268 735	25,0	70 333	6,1	4 013	74 346	6,4	500 000 - 5 Mill.
3 781 354	31,8	396 259	3,3	22 817	419 076	3,5	5 Mill. - 50 "

Spirituosen

8 227	14,5	6 449	11,4	401	6 850	12,1	20 000 - 100 000
38 713	21,1	15 270	8,3	1 217	16 487	9,0	100 000 - 250 000
77 706	23,0	21 287	6,3	2 536	23 824	7,0	250 000 - 500 000
171 475	24,7	28 093	4,0	6 447	34 540	5,0	500 000 - 1 Mill.
1 072 347	33,2	178 870	5,5	31 227	210 097	6,5	1 Mill. - 10 "

freien Getränken

2 939	9,5	3 846	12,4	197	4 042	13,0	20 000 - 50 000
10 751	13,7	9 477	12,0	543	10 020	12,7	50 000 - 100 000
25 484	17,5	11 777	8,1	566	12 343	8,5	100 000 - 250 000
152 121	27,8	43 638	7,9	1 523	45 160	8,3	250 000 - 2 Mill.

Tabakwaren

5 153	8,3	5 177	8,3	780	5 957	9,6	20 000 - 100 000
14 767	10,1	11 048	7,5	2 435	13 484	9,2	100 000 - 250 000
43 785	12,2	17 520	4,9	7 503	25 022	7,0	250 000 - 500 000
79 214	11,5	16 361	2,4	16 694	33 055	4,8	500 000 - 1 Mill.
165 031	11,7	19 099	1,4	35 456	54 555	3,9	1 Mill. - 2 "
568 372	17,5	- 7 889	- 0,2	81 185	73 296	2,3	2 " - 5 "
1 310 607	19,5	- 74 384	- 1,1	154 688	80 304	1,2	5 " - 25 "

Wirtschaftsgüter. - 3) Betriebsergebnis = Rohertrag (Tabelle 3, Sp.6) minus Kosten insgesamt (Tabelle 4, Sp.29/30). - 4) Berichtigtes Betriebs-

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres													
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Heimarbeiter)		insgesamt		Außerdem	
	darunter		darunter		darunter		darunter		darunter		einschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte	Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- vor- treter
	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte				
	Anzahl													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Bekleidung,

100 000 - 250 000	2,1	0,1	1,2	0,2	0,1	-	0,6	0,0	0,1	0,1	4,1	0,4	-	-
250 000 - 1 Mill.	1,6	0,1	7,9	0,6	0,1	-	3,1	-	0,5	0,3	13,2	1,0	-	0,1
1 Mill. - 2 "	2,1	0,2	26,7	3,0	0,4	-	7,8	-	2,0	0,7	39,0	3,8	0,0	1,4
2 " - 5 "	1,6	0,2	63,3	9,4	0,8	0,1	16,5	0,0	4,9	1,4	87,1	11,1	0,0	-
5 " - 10 "	1,8	0,1	123,0	18,8	2,4	-	23,2	-	21,8	6,1	172,1	25,1	0,2	1,0
10 " - 50 "	0,7	-	343,2	23,9	26,3	6,5	75,4	-	66,9	2,2	512,6	32,5	1,3	36,8
250 " und mehr	-	-	15 117,5	1 670,0	37,8	-	2 675,0	-	2 489,8	219,0	20 320,0	1 889,0	-	-

aus 43 00 0 Waren

1 Mill. - 2 Mill.	2,1	0,3	28,9	2,6	0,2	-	8,6	-	3,1	0,8	43,0	3,6	-	-
2 " - 5 "	1,6	0,3	69,2	11,0	1,2	0,1	18,4	-	5,7	1,7	96,0	13,2	-	-
5 " - 10 "	2,0	0,2	122,5	15,1	3,5	-	22,2	-	24,8	7,3	175,0	22,5	-	1,8
10 " - 50 "	0,5	-	339,4	28,6	17,5	0,4	62,1	-	80,0	4,3	499,5	33,3	0,3	-
250 " und mehr	-	-	15 117,5	1 670,0	37,8	-	2 675,0	-	2 489,8	219,0	20 320,0	1 889,0	-	-

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art,

50 000 - 100 000	1,7	0,5	0,2	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,2	0,1	2,1	0,7	-	-
100 000 - 250 000	1,9	0,4	0,7	0,2	0,1	-	0,3	0,0	0,3	0,2	3,2	0,7	-	-
250 000 - 1 Mill.	2,4	0,4	3,0	0,4	0,2	0,0	1,3	0,0	0,4	0,1	7,3	0,9	-	-
1 Mill. - 10 "	1,4	0,3	48,8	8,3	2,0	-	11,8	-	3,5	1,8	67,5	10,3	0,2	-

1) Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten								
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten			
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetzliche	freiwillige	in % der Sp. 15
		insgesamt	Gehälter	Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)				
DM					%			
15	16	17	18	19	20	21	22	23

Größenklasse
(Gesamtleistung
1961
von ...
bis unter ... DM)

Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

6 713	916	5 797	5 768	29	847	93,8	6,2	12,6	100 000 - 250 000
38 112	2 104	36 008	35 849	159	4 556	90,8	9,2	12,0	250 000 - 1 Mill.
140 781	10 380	130 401	130 121	280	19 685	80,5	19,5	14,0	1 Mill. - 2 "
330 217	19 005	311 212	309 919	1 293	47 259	77,3	22,7	14,3	2 " - 5 "
762 195	111 009	651 185	647 737	3 449	109 373	76,2	23,8	14,3	5 " - 10 "
2 429 810	442 646	1 987 164	1 957 478	29 686	367 154	71,1	28,9	15,1	10 " - 50 "
113 928 165	1 549 748	112 378 418	111 712 454	665 964	15 961 656	68,8	31,2	14,0	250 " und mehr

häuser

158 455	13 830	144 625	144 110	515	20 698	82,1	17,9	13,1	1 Mill. - 2 Mill.
356 445	22 410	334 035	332 845	1 190	50 731	79,4	20,6	14,2	2 " - 5 "
747 741	149 862	597 880	591 830	6 050	119 011	68,3	31,7	15,9	5 " - 10 "
2 342 235	403 082	1 939 153	1 911 363	27 790	351 798	72,9	27,1	15,0	10 " - 50 "
113 928 165	1 549 748	112 378 418	111 712 454	665 964	15 961 656	68,8	31,2	14,0	250 " und mehr

Haupttrichtung Nahrungs- und Genussmittel

787	249	539	516	22	85	94,0	6,0	10,8	50 000 - 100 000
3 254	888	2 366	2 345	21	441	93,5	6,5	13,5	100 000 - 250 000
16 812	2 509	14 303	14 201	102	2 213	95,2	4,8	13,2	250 000 - 1 Mill.
243 438	18 129	225 310	223 889	1 421	34 593	79,8	20,2	14,2	1 Mill. - 10 "

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres														
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Heimarbeiter)		insgesamt		Außerdem		
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	einschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte	Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter	
		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte					Teil- be- schäf- tigte
		Anzahl													
		1		2		3		4		5					6

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln

50 000 - 100 000	1,5	0,3	0,2	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,1	0,1	1,9	0,5	-	0,0
100 000 - 250 000	1,8	0,2	0,7	0,1	0,1	0,0	0,3	0,0	0,2	0,1	3,1	0,5	-	-
250 000 - 500 000	2,0	0,2	2,4	0,3	0,1	0,0	0,8	0,0	0,3	0,2	5,7	0,7	-	-
500 000 - 1 Mill.	2,1	0,2	6,5	0,8	0,3	0,0	1,8	0,0	0,6	0,3	11,3	1,4	-	0,1
1 Mill. - 2 "	2,0	0,3	16,4	1,4	0,5	0,0	3,9	0,1	1,3	0,4	24,1	2,1	-	0,1
2 " - 5 "	1,5	0,1	38,3	2,4	2,0	0,1	9,1	0,0	3,9	0,8	54,7	3,5	-	-
5 " - 10 "	0,8	0,1	96,2	9,1	9,0	0,3	22,6	0,0	13,4	3,4	142,0	12,8	-	0,2
10 " - 25 "	0,4	0,1	222,5	20,9	20,2	0,0	46,0	-	33,7	6,8	322,9	27,8	-	0,5
25 " - 50 "	0,3	-	477,7	53,6	59,3	0,0	97,4	-	76,6	13,8	711,3	67,4	-	-
50 " - 250 "	0,6	-	1 562,4	127,2	185,0	-	223,9	-	355,9	41,7	2 327,8	168,8	-	-

aus 43 10 0 Unternehmen mit

5 Mill. - 10 Mill.	0,4	0,0	103,7	7,9	8,4	0,1	27,0	-	15,0	4,0	154,5	12,0	-	-
10 " - 25 "	0,4	0,1	224,5	21,6	20,4	0,0	47,0	-	34,0	7,0	326,3	28,7	-	0,5
25 " - 50 "	0,3	-	478,5	54,0	61,5	0,0	98,3	-	76,9	14,3	715,5	68,3	-	-
50 " - 250 "	0,5	-	1 602,0	130,6	193,0	-	229,7	-	366,1	43,4	2 391,3	174,1	-	-

1) Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten								
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten			
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetzliche	freiwillige	in % der Sp. 15
		insgesamt	Gehälter	Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)				
DM					%			
15	16	17	18	19	20	21	22	23

Größenklasse
(Gesamtleistung
1961
von ...
bis unter ... DM)

verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

580	203	477	477	-	81	92,3	7,7	12,0	50 000 - 100 000
3 467	951	2 516	2 516	0	465	94,9	5,1	13,4	100 000 - 250 000
11 983	1 714	10 274	10 245	29	1 581	92,7	7,3	13,2	250 000 - 500 000
34 407	4 197	30 210	30 145	65	4 382	91,5	8,5	12,7	500 000 - 1 Mill.
90 284	8 544	81 741	81 344	396	12 554	85,7	14,3	13,9	1 Mill. - 2 "
230 676	30 917	199 759	196 615	3 144	35 399	72,8	27,2	15,3	2 " - 5 "
626 857	108 756	518 100	513 018	5 082	99 088	70,8	29,2	15,8	5 " - 10 "
1 513 396	299 749	1 213 647	1 191 040	22 607	246 130	67,6	32,4	16,3	10 " - 25 "
3 441 045	771 884	2 669 161	2 627 860	41 301	600 485	62,6	37,4	17,5	25 " - 50 "
8 628 950	1 983 169	6 645 781	6 604 294	41 487	1 521 884	61,2	38,8	17,6	50 " - 250 "

20 und mehr Zweigstellen

655 482	108 013	547 469	542 964	4 505	112 018	66,8	33,2	17,1	5 Mill. - 10 Mill.
1 524 915	300 629	1 224 286	1 205 093	19 193	249 207	67,6	32,4	16,3	10 " - 25 "
3 456 282	787 648	2 668 634	2 625 612	43 022	610 008	62,0	38,0	17,5	25 " - 50 "
8 827 389	2 048 185	6 779 203	6 735 913	43 291	1 566 298	60,8	39,2	17,7	50 " - 250 "

5. Beschäftigte und Personalkosten

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres													
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Heimarbeiter)		insgesamt		Außerdem	
													Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Provi- sions- ver- treter
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	inschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte		
		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte		Teil- be- schäf- tigte			Teil- be- schäf- tigte	
Anzahl														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

	43 10 5 Eh. mit													
20 000 - 100 000	1,3	0,2	0,5	0,2	-	-	0,3	0,0	0,0	0,0	2,2	0,4	-	-
100 000 - 250 000	1,5	0,2	1,2	0,2	-	-	0,8	0,0	0,1	0,1	3,7	0,5	-	0,2
250 000 - 1 Mill.	1,8	0,2	5,5	0,6	-	-	1,0	-	0,5	0,3	8,8	1,0	-	-

	43 14 0 Eh. mit Kartoffeln, Gemüse,													
20 000 - 100 000	1,7	0,4	0,1	0,0	-	-	0,1	-	0,2	0,2	2,1	0,6	-	-
100 000 - 250 000	1,9	0,4	0,8	0,2	-	-	0,1	-	0,6	0,4	3,4	0,9	-	-
250 000 - 500 000	2,3	0,4	2,8	0,2	-	-	0,4	-	0,7	0,2	6,3	0,8	-	-
500 000 - 1 Mill.	2,1	0,1	5,7	0,7	0,4	-	0,8	-	1,6	0,4	10,6	1,2	-	-

	43 14 1 Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen,													
50 000 - 100 000	1,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3	0,2	1,8	0,5	-	-
100 000 - 250 000	1,7	0,2	0,5	0,1	-	-	0,1	0,0	0,3	0,3	2,8	0,6	-	-
250 000 - 500 000	2,1	0,2	1,7	0,3	0,1	0,0	0,3	-	0,4	0,1	4,5	0,7	-	-
500 000 - 1 Mill.	2,5	0,2	4,0	0,9	0,0	-	0,3	-	1,5	1,0	8,4	2,1	-	0,5

	43 14 2 Eh. mit Fischen und													
20 000 - 100 000	2,0	0,1	0,3	0,1	-	-	0,1	-	0,5	0,4	2,8	0,7	-	-
100 000 - 250 000	2,0	0,3	1,3	0,3	0,1	0,0	0,2	-	0,8	0,5	4,3	1,1	-	-
250 000 - 500 000	2,3	0,2	3,2	0,9	0,3	0,0	0,1	0,0	2,2	1,1	8,2	2,3	-	-
500 000 - 2 Mill.	2,3	0,1	7,5	1,5	0,9	-	0,3	-	6,2	2,3	17,2	3,9	-	-

	43 14 4 Eh. mit													
20 000 - 100 000	1,3	0,2	0,3	0,1	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	1,7	0,3	-	-
100 000 - 250 000	1,6	0,3	1,8	0,5	0,1	-	0,4	0,1	0,1	0,0	3,9	0,9	-	0,1
250 000 - 500 000	1,7	0,2	5,3	1,3	0,1	0,1	0,8	0,0	0,4	0,2	8,4	1,9	-	-
500 000 - 1 Mill.	1,7	0,2	10,8	1,2	0,0	-	1,0	-	1,9	1,0	15,5	2,3	-	0,0
1 Mill. - 10 "	1,5	0,3	58,2	10,8	1,0	-	5,0	0,9	2,5	0,3	68,1	12,3	-	0,2

1) Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten									Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten				
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	in % der Sp.15	
		insgesamt	Gehälter	Verkaufs- provisionen für Angestellte 1)					
DM					%				
15	16	17	18	19	20	21	22	23	

Reformwaren

1 995	17	1 978	1 978	-	235	93,4	6,6	11,8	20 000 - 100 000
6 096	172	5 924	5 915	10	630	94,3	5,7	13,6	100 000 - 250 000
28 052	980	27 072	27 036	36	3 508	96,6	3,4	12,5	250 000 - 1 Mill.

Obst und Südfrüchten

453	131	322	322	-	61	97,4	2,6	13,5	20 000 - 100 000
4 338	1 196	3 142	3 142	-	557	98,2	1,8	12,8	100 000 - 250 000
15 818	2 633	13 184	13 184	-	2 048	92,6	7,4	12,9	250 000 - 500 000
36 376	8 007	28 370	28 142	228	4 853	94,7	5,3	13,3	500 000 - 1 Mill.

Fettwaren und Eiern

477	230	247	247	-	34	91,9	8,1	7,1	50 000 - 100 000
2 428	571	1 857	1 857	-	312	92,0	8,0	12,8	100 000 - 250 000
8 125	1 136	6 989	6 989	-	1 049	95,1	4,9	12,9	250 000 - 500 000
20 390	3 786	16 604	16 604	-	3 027	84,9	15,1	14,8	500 000 - 1 Mill.

Fischerzeugnissen

1 251	262	989	989	-	134	100,0	-	10,7	20 000 - 100 000
7 211	2 023	5 188	5 188	-	873	96,6	3,4	12,1	100 000 - 250 000
22 276	8 607	13 669	13 618	52	2 688	96,6	3,4	12,1	250 000 - 500 000
76 113	30 007	46 106	45 332	774	10 083	98,4	1,6	12,4	500 000 - 2 Mill.

Süßwaren

1 356	152	1 205	1 205	-	163	100,0	-	12,0	20 000 - 100 000
8 184	706	7 478	7 449	28	1 124	88,5	11,5	13,7	100 000 - 250 000
23 758	1 136	22 622	22 604	18	3 030	90,5	9,5	12,8	250 000 - 500 000
52 906	4 967	47 938	47 498	440	6 607	89,7	10,3	12,5	500 000 - 1 Mill.
218 986	14 807	204 178	203 277	901	30 205	80,0	20,0	13,8	1 Mill. - 10

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres													
	Tätige Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfende Familien- angehörige		Angestellte (einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestellten- verhältnis)		Gelernte Handwerker und Facharbeiter		Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre		Sonstige Arbeitnehmer (ohne Heimarbeiter)		insgesamt		Außerdem	
													Heim- ar- beiter	Selb- stän- dige Prov- isions- ver- treter
	darunter		darunter		darunter		darunter		einschl. Teil- be- schäf- tigte	Teil- be- schäf- tigte				
	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte	ins- gesamt	Teil- be- schäf- tigte						
Anzahl														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee

50 000 - 100 000	1,7	0,2	0,4	0,2	-	-	0,1	-	0,1	0,1	2,3	0,5	-	0,1
100 000 - 250 000	1,8	0,3	1,4	0,2	-	-	0,4	0,0	0,3	0,2	3,8	0,7	-	0,0
250 000 - 500 000	1,6	0,3	3,8	0,4	-	-	0,5	-	0,7	0,3	6,7	0,9	-	0,0
500 000 - 5 Mill.	1,9	0,2	13,3	1,2	0,6	0,1	1,3	-	2,4	1,0	19,4	2,5	-	0,5
5 Mill. - 50 "	1,0	-	160,8	1,2	6,0	-	7,0	-	34,2	-	209,0	1,2	-	0,6

43 16 0 Eh. mit Wein und

20 000 - 100 000	4,5	0,3	0,2	0,1	-	-	0,1	0,0	0,1	0,1	1,8	0,5	-	0,0
100 000 - 250 000	1,9	0,2	1,3	0,3	0,3	0,0	0,2	-	0,6	0,3	4,4	0,8	-	0,3
250 000 - 500 000	1,8	0,2	2,1	0,2	0,3	-	0,6	0,0	1,7	0,4	6,6	0,8	-	0,3
500 000 - 1 Mill.	1,7	0,2	6,4	0,4	0,6	-	0,7	-	3,1	0,3	12,5	0,9	-	0,8
1 Mill. - 10 "	1,7	-	29,1	1,1	9,0	-	5,6	-	12,8	0,9	58,1	2,0	-	5,4

43 16 5 Eh. mit Bier und alkohol

20 000 - 50 000	1,4	0,5	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2	1,6	0,7	-	-
50 000 - 100 000	1,6	0,4	0,0	-	-	-	-	-	0,3	0,1	1,9	0,5	-	-
100 000 - 250 000	1,5	0,4	0,2	0,0	0,1	-	0,0	-	0,9	0,3	2,8	0,7	-	0,1
250 000 - 2 Mill.	1,9	0,3	1,6	0,0	0,8	-	0,2	-	6,4	0,6	10,9	1,0	-	0,8

43 19 0 Eh. mit

20 000 - 100 000	1,4	0,4	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,1	1,6	0,5	-	-
100 000 - 250 000	1,6	0,3	0,5	0,2	0,0	-	0,1	-	0,2	0,2	2,4	0,7	-	-
250 000 - 500 000	1,7	0,4	2,0	0,6	0,0	-	0,3	-	0,5	0,4	4,5	1,3	-	-
500 000 - 1 Mill.	1,8	0,3	2,9	0,5	-	-	0,3	-	0,5	0,2	5,6	1,1	-	0,1
1 Mill. - 2 "	1,8	0,2	7,5	1,2	-	-	0,3	0,1	0,2	0,1	9,8	1,6	-	-
2 " - 5 "	1,4	0,2	22,6	1,6	-	-	0,7	-	6,7	1,6	31,4	3,4	-	1,6
5 " - 25 "	0,8	-	80,8	13,0	0,8	-	3,8	-	9,8	4,0	95,8	17,0	-	-

1) Einschl. Vertreter bzw. Reisende im Angestelltenverhältnis.

Personalkosten									Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)
Löhne, Gehälter, Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)					Sozialkosten				
insgesamt	Löhne	Gehälter und Verkaufsprovisionen für Angestellte 1)			insgesamt	gesetz- liche	frei- willige	in % der Sp.15	
		insgesamt	Gehälter	Verkaufs- provisionen für Angestellte 1)					
DM								%	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	

und Kakao

1 342	133	1 209	1 128	81	147	100,0	-	10,9	50 000 - 100 000
6 310	422	5 887	5 887	-	750	96,5	3,5	11,9	100 000 - 250 000
19 135	2 177	16 958	16 958	-	2 322	95,5	4,5	12,1	250 000 - 500 000
88 977	13 128	75 849	73 665	2 185	11 007	87,0	13,0	12,4	500 000 - 5 Mill.
1 119 957	171 334	948 623	872 652	75 972	147 910	78,7	21,3	13,2	5 Mill. - 50 "

Spirituosen

594	124	471	471	-	63	100,0	-	10,6	20 000 - 100 000
9 270	3 447	5 823	5 149	674	1 230	93,3	6,7	13,3	100 000 - 250 000
22 309	8 619	13 689	13 368	322	2 834	94,0	6,0	12,7	250 000 - 500 000
62 976	19 584	43 392	42 754	638	8 359	86,2	13,8	13,3	500 000 - 1 Mill.
335 698	96 695	239 003	232 146	6 857	47 717	79,2	20,8	14,2	1 Mill. - 10 "

freien Getränken

115	115	-	-	-	10	100,0	-	8,6	20 000 - 50 000
1 215	834	381	381	-	129	100,0	-	10,6	50 000 - 100 000
5 195	4 605	590	590	-	670	97,7	2,3	12,9	100 000 - 250 000
44 874	35 980	8 893	8 893	-	6 133	89,5	10,5	14,1	250 000 - 2 Mill.

Tabakwaren

266	60	206	206	-	23	100,0	-	8,7	20 000 - 100 000
2 425	278	2 148	2 148	-	277	96,7	3,3	11,4	100 000 - 250 000
10 740	1 110	9 630	9 630	-	1 509	87,6	12,4	14,0	250 000 - 500 000
17 913	1 993	15 920	15 833	87	2 004	92,7	7,3	11,2	500 000 - 1 Mill.
42 894	1 009	41 885	41 074	812	5 540	96,9	3,1	12,9	1 Mill. - 2 "
185 154	26 272	158 882	153 829	5 053	23 145	79,1	20,9	12,5	2 " - 5 "
539 239	50 203	489 036	470 955	18 081	60 136	95,6	4,4	11,2	5 " - 25 "

6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
DM					
1	2	3	4	5	

43 00 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Bekleidung, Textilien, Hausrat und Wohnbedarf

100 000 - 250 000	4 624	52 084	-	8 891	17 050
250 000 - 1 Mill.	21 850	116 005	-	34 909	38 215
1 Mill. - 2 "	53 379	223 142	-	60 037	79 312
2 Mill. - 5 "	148 341	426 950	-	7 603	139 663
5 " - 10 "	363 590	826 488	-	109 438	258 616
10 " - 50 "	1 248 820	2 065 085	-	904 820	666 108
250 " und mehr	42 225 873	83 541 994	-	3 058 380	13 046 924

aus 43 00 0 Warenhäuser

1 Mill. - 2 Mill.	67 303	246 231	-	1 396	115 103
2 " - 5 "	199 509	494 865	-	11 229	161 549
5 " - 10 "	444 064	876 380	-	203 219	286 173
10 " - 50 "	899 037	1 928 630	-	183 367	294 478
250 " und mehr	42 225 873	83 541 994	-	3 058 380	13 046 924

43 04 0 Eh. mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungs- und Genußmittel

50 000 - 100 000	2 776	10 600	-	786	1 837
100 000 - 250 000	8 569	23 885	18	2 367	5 760
250 000 - 1 Mill.	21 236	56 264	297	9 457	15 705
1 Mill. - 10 "	114 961	310 684	50	17 897	59 945

6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von.... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware- und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
	1	2	3	4	5

43 10 0 Eh. mit Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art (ohne Eh. mit Reformwaren)

50 000 - 100 000	3 020	5 761	12	498	1 622
100 000 - 250 000	8 770	10 780	44	1 154	4 280
250 000 - 500 000	18 464	21 574	58	2 607	9 155
500 000 - 1 Mill.	33 288	45 063	167	5 306	23 270
1 Mill. - 2 "	56 970	107 238	228	13 871	59 772
2 " - 5 "	140 619	227 203	732	27 447	132 689
5 " - 10 "	293 461	489 634	4 595	46 270	263 280
10 " - 25 "	821 765	1 225 867	7 377	75 534	707 239
25 " - 50 "	1 395 245	2 287 575	30 903	80 342	1 109 113
50 " - 250 "	4 819 115	5 906 037	117 359	177 673	3 054 723

aus 43 10 0 Unternehmen mit 20 und mehr Zweigstellen

5 Mill. - 10 Mill.	291 924	506 693	1 334	28 657	252 001
10 " - 25 "	791 462	1 178 532	4 716	51 078	617 254
25 " - 50 "	1 415 543	2 299 788	32 190	83 510	1 020 308
50 " - 250 "	4 927 341	6 031 785	104 541	183 129	2 979 470

6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
	1	2	3	4	5

43 10 5 Eh. mit Reformwaren

20 000 - 100 000	3 873	10 189	-	161	4 785
100 000 - 250 000	7 330	21 692	-	377	8 964
250 000 - 1 Mill.	18 050	54 002	-	449	29 780

43 14 0 Eh. mit Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchten

20 000 - 100 000	3 450	1 855	-	80	569
100 000 - 250 000	5 988	4 732	-	554	2 616
250 000 - 500 000	16 624	16 011	32	1 841	7 300
500 000 - 1 Mill.	25 569	25 763	-	1 898	14 953

43 14 1 Eh. mit Milch, Milcherzeugnissen, Fettwaren und Eiern

50 000 - 100 000	2 314	1 986	-	124	806
100 000 - 250 000	5 231	3 818	-	532	2 699
250 000 - 500 000	11 459	9 429	-	2 748	7 167
500 000 - 1 Mill.	20 991	14 777	-	5 897	12 026

43 14 2 Eh. mit Fischen und Fischerzeugnissen

20 000 - 100 000	3 884	1 895	-	310	1 517
100 000 - 250 000	8 598	6 336	-	677	6 153
250 000 - 500 000	13 753	12 304	76	2 650	16 441
500 000 - 2 Mill.	57 765	37 131	501	6 599	45 114

43 14 4 Eh. mit Süßwaren

20 000 - 100 000	2 357	4 903	20	164	2 656
100 000 - 250 000	7 116	14 027	37	1 239	9 745
250 000 - 500 000	11 852	30 510	203	2 245	17 095
500 000 - 1 Mill.	30 146	58 687	720	3 096	32 320
1 Mill. - 10	86 593	168 251	1 058	8 151	107 780

6. Posten des Jahresabschlusses 1961 je Unternehmen

Größenklasse (Gesamtleistung 1961 von ... bis unter ... DM)	Sachanlagen (ohne Grundstücke und Gebäude) (z.B. Einrichtungs- gegenstände, Maschinen, Geräte, Kraftfahrzeuge u.dgl.)	Bestände		Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Außenstände)	Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen (Schulden)
		Handelsware und Waren zur gewerblichen Be- oder Verarbeitung	Selbst- hergestellte oder bearbeitete Waren		
		DM			
	1	2	3	4	5

43 14 5 Eh. mit Kaffee, Tee und Kakao

50 000 - 100 000	3 144	4 731	-	800	5 424
100 000 - 250 000	5 211	12 093	-	1 508	10 709
250 000 - 500 000	17 387	28 363	-	5 144	20 069
500 000 - 1 Mill.	56 210	92 753	1 790	18 222	93 898
1 Mill. - 50 "	1 554 373	1 199 545	33 200	171 244	983 472

43 16 0 Eh. mit Wein und Spirituosen

20 000 - 100 000	1 527	12 240	331	1 382	3 987
100 000 - 250 000	7 608	30 676	975	5 872	17 308
250 000 - 500 000	14 179	61 778	1 628	21 151	37 018
500 000 - 1 Mill.	20 034	145 720	3 226	34 737	52 064
1 Mill. - 10 "	99 913	766 743	37 951	265 393	189 816

43 16 5 Eh. mit Bier und alkoholfreien Getränken

20 000 - 50 000	2 397	1 122	-	51	105
50 000 - 100 000	3 211	1 648	29	227	612
100 000 - 250 000	7 264	4 488	30	1 669	6 683
250 000 - 2 Mill.	34 964	12 925	3 121	12 820	48 094

43 19 0 Eh. mit Tabakwaren

20 000 - 100 000	1 278	4 681	-	129	827
100 000 - 250 000	2 943	13 496	-	376	3 121
250 000 - 500 000	8 100	37 082	-	1 861	8 030
500 000 - 1 Mill.	9 983	54 041	-	4 842	12 978
1 Mill. - 2 "	18 383	100 681	-	11 816	33 130
2 " - 5 "	48 504	210 583	-	64 223	58 404
5 " - 25 "	148 586	666 858	-	18 443	147 861

In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten sind in
Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft
bisher folgende Veröffentlichungen erschienen:

A) 1. Turnus

I. "Industrie und Energiewirtschaft 1958".
außerdem: Ergänzungsheft Berlin (West): Industrie

II. "Handwerk 1958".
außerdem: Ergänzungsheft Berlin (West): Handwerk

III. "Verkehrsgewerbe 1959".

IV. "Freie Berufe 1959".

V. "Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1961".
außerdem: Ergänzungsheft Berlin (West): Großhandel

VI. "Gastgewerbe 1961".
außerdem: Ergänzungsheft Berlin (West): Gastgewerbe

zu VII. "Einzelhandel 1961".

Vorbericht 1: Einzelhandel mit Waren verschiedener Art
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genuß-
mitteln
(Ausgewählte Wirtschaftsklassen)

B) 2. Turnus

zu I. "Industrie und Energiewirtschaft 1962".

Vorbericht 1: Automobilindustrie
Fahrrad- und Kraftradindustrie
Schiffbau

Vorbericht 2: Stahl- und Eisenbau
Montage und Reparatur von Lüftungs-,
wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen
Maschinenbau

Vorbericht 3: Stahlverformung

Diese Veröffentlichungen sind vom Verlag W. Kohlhammer, Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, 65 Mainz, Postfach 1150, zu beziehen.

In Kürze erscheinen weitere Vorberichte mit Ergebnissen für die Industrie 1962 und für den Einzelhandel 1961. Danach werden Teilergebnisse der Kostenstrukturstatistik 1962 im Handwerk ebenfalls in Form von Vorberichten veröffentlicht.